50 CENT

# HAMBURG KOMPAKT

am Montag

Die tagesaktuelle Wochenzeitung für den Norden

Nr. 17 / 2013 v. 22. April 2013 / 50 Cent

**Hoeneß** Der gefallene Moral-Apostel

**Dubai** Hamburg, das Drehkreuz in die Wüste

**Europa League** Fluch oder Segen?

# Frauen brauchen keine Quote

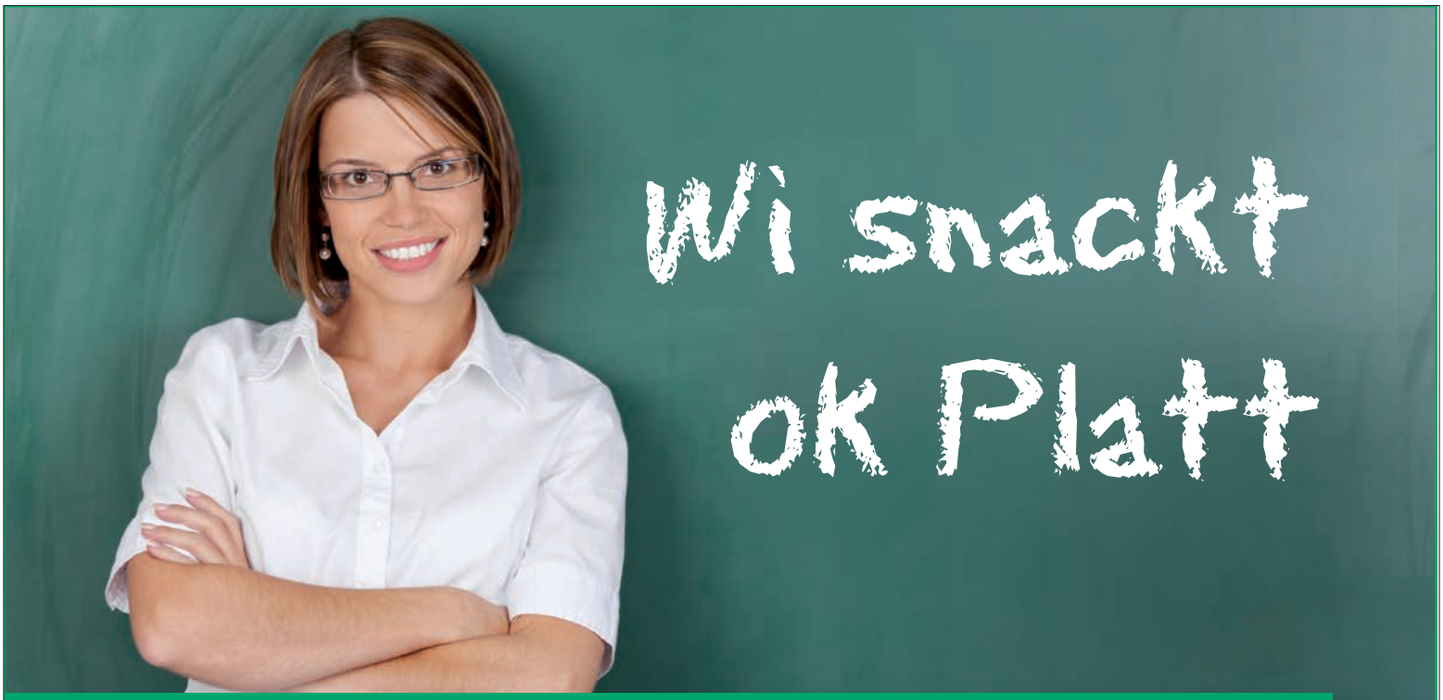
Britische Wissenschaftlerin rät: Nutzen Sie Ihr „erotisches Kapital“ Seite 4/5

Anzeige

HIER GIBT ES HAMBURG UND EINFACH GUTE MUSIK!

106,8 alsterradio

www.alsterradio.de




# Moin moin!

## Heelmiddel för all – Hanseot'sche Nachtvörlesung 2013

### jümmers an Dünnersdagavend, Klock halvig söven

| Datum | Ort | Thema | Dozent |
|---|---|---|---|
| **Themenmoond Mai: Plattdüütschen Moond** | | | |
| 2. Mai | Wandsbek | Wat is dat mit de krummen Rückens? | Dr. Erik Fritzsche |
| 16. Mai | Altona | De Gallenbloos, nix as Arger | Priv.-Doz. Dr. Sven Petersen |
| 23. Mai | Altona | Hebbt ji wat in Darm – Kiek mol wedder in | Dr. Michael Sebastian Ullrich |
| 30. Mai | Westklinikum | Wenn Eten un Drinken Arger in Buuk moken | Dipl. oec. troph. Gudrun Biller-Nagel |

**De Afloop**
- Jedeen Dünnersdagavend Klock halvig söven
- Vördrag. Achterno is Tiet för Frogen
- Köst keen Intritt

**Anmellen**
Tel. (0 40) 18 18-82 66 33
or in't Internet ünner
www.asklepios.com/nachtvorlesungen

**Benita Brunnert,** Schauspelersch, Moderatorin & Sprekersche, ünner anner'n bi NDR 90,3 warrt de plattdüütschen Themen modereren un dörch de Veranstalten föhren. In de Nachtvörslesungen gifft ansehn Dokters un Fachlüüd Antwoorden op Se ehr Frogen.

**Veranstalten verpasst?**
All Themen findt Se een Moond loter in uns Video-Reeg „Nachtvörlesung nofroogt". Uns Moderatorin bringt in'n Snack mit uns Fachlüüd all'ns vun de Veranstalten tohoop.

**SOCIAL MEDIA**
**Wi sünd op Youtube, Facebook un Twitter**
youtube.com/asklepioskliniken
facebook.com/asklepioskliniken
twitter.com/asklepiosgruppe

**Videos:**
över 300 Videos op Youtube un ünner www.asklepios.com/videos.

Offizieller Hauptsponsor
OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN

ASKLEPIOS
Gemeinsam für Gesundheit

Großartige Stimung beim Hamburg-Marathon. Auch in der Kultmeile (Lange Reihe, Foto rechts) wurde gefeiert.


## Titelstory
**S.4** Sex-Appeal statt Frauenquote?

## Hamburg aktuell
**S.6** 750 000 feiern beim Hanse-Marathon

## Reportage
**S.8** Lange Reihe: Multi-Kulti im Wandel

## Sport
**S.10** HSV: Europa League - Fluch oder Segen?
**S.14** Hoeneß: Der gefallene Moral-Apostel

## Reise
**S.16** Dubai: Die Wüste lebt

## Gesundheit
**S.18** Harrausfall - Botox hilft

## Lifestyle
**S.20** Hoch hinaus - Mit High Heels in den Sommer

## Auto
**S.22** Frühjahrskur: Profi-Tipps für Ihr Auto

## Digital
**S.24** Richitg erben: der digitale Nachlass

## Karriere
**S.26** Jobbörse für Rentner

## Stellenmarkt
**S.28** 5 000 freie Jobs

## Kultur
**S.34** Der königliche Hof-Cartoonist

**S. 36** Termine
**S. 38** Ratespaß /Horoskop

# Lufthansa streikt sich **kaputt**

**In dieser Woche muss Lufthansa viele hundert Flüge streichen, heute allein 220 in Hamburg, weil das Lufthansa-Bodenpersonal streikt. Ver.di will für sie ein sattes Gehaltsplus von 5,2 Prozent erkämpfen, der Konzern bietet aktuell nur 0,5 Prozent, was durch die Inflation einen realen Lohnverlust von etwa einem Prozent bedeuten würde. Eine Einigung ist nicht in Sicht. Betroffen sind auch Partner-Airlines wie Austrain Airlines, Luxier, SAS, Swiss und TAP.**

Ob Ver.di, Vereinigung Cockpit, UFO oder andere – wenn es um mehr Geld und bessere Arbeitsbedingungen geht, verhandeln rund 30 Gewerkschaften und Tarifgemeinschaften im Namen ihrer Mitglieder mit dem Lufthansa-Konzern. Eigentlich eine gute und solidarische Sache, wenn das nicht so kontraproduktiv für den Gesamt-Konzern wäre.

Denn es kämpft jeder nur für sich und interessiert sich nicht für die Interessen der Kollegen. Wenn beispielsweise die Vereinigung Cockpit, die Gewerkschaft der Piloten, mal wieder ein Gehaltsplus für seine Mitglieder fordert und durch Streiks durchsetzt, verliert der Konzern nicht nur viele Millionen Euro durch die Flugausfälle, nein, auch das Kabinenpersonal ist betroffen. Denn der Konzern muss den finanziellen Mehraufwand für die Piloten auffangen und an anderer Stelle einsparen. Nur weil die Piloten mehr Geld wollen, fliegen nicht mehr Passagiere oder sind bereit, höhere Ticket-Preise zu zahlen. Dann muss eben bei den Flugbegleitern gespart werden. Die sind schließlich nicht so stark wie die Piloten. Denkt man jedenfalls - ist aber nicht so. Da in Deutschland kein Flieger ohne ausreichend qualifiziertes Flugbegleiter-Personal abheben darf, streikt dann eben UFO, die Gewerkschaft der Stewards und Stewardessen.

Diese Reihe könnte man lückenlos fortsetzen. Schließlich gibt es noch das Bodenpersonal, die Techniker, die Catering-Mitarbeiter, die kaufmännischen Kräfte, die Cleaner, das Facility-Management und einige andere Berufsgruppen innerhalb des Konzerns, die an dieser Stelle nicht genannt wurden.

Selbst eingefleischte Konzernkenner oder Mitarbeiter von Ver.di konnte auf Anfrage von HAMBURG am MONTAG nicht beantworten, wie viele Gewerkschaften oder Tarifgemeinschaften es innerhalb des Lufthansa-Konzerns eigentlich gibt. Lediglich in einem Punkt sind sich alle genannten Parteien einig – ein einheitliches Verhandlungssprachrohr gibt es nicht. Und genau darum ist der Konzern aufgrund der Streikfreude von Ver-di & Co so gefährdet.

*Text: Dieter Lau*

Die britische Soziologin Catherine Hakim schreibt in Ihrem Buch „Das erotische Kapital“, dass die Waffen einer Frau stark genug sind - eine Quote überflüssig ist
FOTO: HAMBURG AM MONTAG

# Frauen brauchen keine Quote

## Alle diskutieren nur noch darüber, wie hoch die Frauenquote im Job eigentlich ausfallen soll. Dabei gibt es ganz andere Möglichkeiten Karriere zu machen

**Jetzt sind wir sie endlich los, die leidige Quotendiskussion. Das zumindest werden einige Politiker, hauptsächlich männlich und wohl von der CDU, hoffen, nachdem sich im Bundestag letztendlich keine Mehrheit für den Antrag fand, den Anteil der Frauen an Führungsjobs in der Wirtschaft per Gesetz zu regeln. Ein großer Irrtum: Es wird erst richtig losgehen. Schließlich nimmt der Wahlkampf jetzt an Fahrt auf. Nur: Die Diskussion um die Quote ist so sinnlos wie die Quote selbst. Frauen brauchen keine Quote.**

Natürlich ist es immer noch so, dass in den Führungsetagen der Wirtschaft zu viele Männer zu wenig Frauen gegenüber sitzen. Dafür gibt es verschiedene Gründe. Männer tun sich oft schwer, Frauen als gleichberechtigt oder sogar vorgesetzt zu akzeptieren. Das hat mit traditionellen Rollenverständnissen zu tun, die eigentlich längst überholt sein sollten, aber offenbar nicht auszurotten sind. Dagegen hilft aber keine Quote. Frauen, die in Spitzenpositionen kommen, nur weil sie die Quote erfüllen, werden scheitern. Nicht unbedingt an Qualifikation, sondern an Machtspielen und Intrigen, die Männer (immer noch) oft besser beherrschen als Frauen.

Und es gibt eben immer noch viele Frauen, die wegen der Gründung einer Familie länger als nur zwei Monate aus dem Job ausscheiden – und das oft genau in der Zeit, in der Karriereweichen gestellt werden. Aber wer will, der kann auch Karriere machen. Das sagt eine Frau, die gerade erst in Hamburg einen Vortrag zu diesem Thema gehalten hat: Facebook-Chefin Sheryl Sandberg. Mutter von zwei Kindern. Der Fehler sei, dass sich Frauen oft schlechter einschätzen als sie sind. „Sie sind im Job oft nicht selbstbewusst genug und ergreifen ihre Chance nicht“, sagt sie. Und das soll eine Quote ändern?

Es gibt immer mehr Beispiele von Frauen, die genau das machen, was Sandberg fordert. Julia Jäkel zum Beispiel. Die beiden Männer, die mit ihr an der Spitze von Gruner + Jahr standen, hat sie abserviert. Anke Schäferkordt – von Vox kletterte sie an die Spitze der internationalen RTL-Gruppe. Die erste Amtshandlung der neuen Yahoo-Chefin Marissa Mayer. Sie verkündete, dass sie hoch schwanger ist. Kurz nach der Geburt ihres Kindes saß sie wieder im Büro.

Natürlich, das sind Extrem-Beispiele. Aber es gibt auch genug andere Frauen, die sich ihren Platz in der Führung erkämpft haben. Eine davon ist Stefanie Peters, Unternehmerin und Chefin einer Beratungsfirma – Mutter von vier Kindern. Sie sagt allerdings: „Fakt ist, dass nach über zehn Jahren freiwilliger Selbstverpflichtung der Wirtschaft der Frauenanteil in Spitzenpositionen kaum gewachsen ist. Gut zureden und Abwarten werden auch in in zehn Jahren keine nachhaltigen Veränderungen bewirken. Es wird Zeit, dass wir handeln. Wir brauchen die Quote!“

Also doch? „Nein“, sagt Eric Schweitzer, der Chef des Deutschen Industrie- und Handelskammertags. Er muss sich dabei gar nicht um Diskussionen über die Quote einlassen, ihm reicht ein Blick in die Statistik. „In zwölf Jahren haben wir sechs Millionen Arbeitskräfte weniger. Diese Lücke müssen wir schließen. Unter anderem über Frauen, die derzeit noch in Teilzeit arbeiten oder zu Hause sind. Dann kommen automatisch auch mehr Frauen an Führungsposten“, sagte Schweitzer „Spiegel-Online“.

Und vielleicht müssen Frauen mehr von dem einsetzen, was die britische Soziologin Catherine Hakim „erotisches Kapital“ nennt. Gestützt auf Studien, Daten und Fakten rät sie, sich dieses Kapital gezielt zur erarbeiten. Das verschaffe den Frauen mehr Einfluss, mehr Erfolg im Beruf, mehr Geld. Männer setzen ihre Waffen auf dem Weg nach oben ein, warum sollen das Frauen eigentlich nicht auch tun. Nach oben sexeln statt auf Quote hoffen – vielleicht ist das ja die Diskussion der Zukunft.

*Text: Christian Johannsen*

## Nachrichten

**Polizei**

### 102 neue Beamten

**Hamburg** – Bei einem Festakt vereidigt Innensenator Michael Neumann heute 102 PolizeianwärterInnen. Unter den Nachwuchskräften sind 32 Frauen und 70 Männer im Alter zwischen 18 und 35 Jahren. 14 der Frauen und Männer haben einen Migrationshintergrund und stammen ursprünglich aus Polen, Portugal, Kasachstan, Vietnam, Russland, Afghanistan, Spanien und der Türkei. Viele von ihnen haben bereits eine Berufsausbildung; sie sind Bürokaufleute, Tischler, Betriebswirt, Fachkraft für Abwassertechnik, Kauffrau für Dialogmarketing, Industriemechaniker, Betriebstechniker, Postverkehrskaufmann, Industriekauffrau oder Verwaltungsangestellte

**Atom**

### Demo in Brokdorf

**Brokdorf** – Für diese Demonstration brauchte die Polizei kein großes Aufgebot bereit zu stellen: Denn nur mehrere hundert Teilnehmer aus ganz Norddeutschland demonstrierten am Sonntag für das sofortige Aus des Kernkraftwerks Brokdorf. Anlass der Demo war der 27. Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl. Brokdorf soll im Zuge des Atomausstiegs 2021 endgültig abgeschaltet werden.

**Unfall**

### Bauer rammt Mast

**Glasau –** Glück im Unglück: Ein Bauer fuhr mit seinem Traktor beim Gülleverteilen auf einem Acker in Glasau (Kreis Segeberg) einen Strommast um. Dabei fielen die Hochspannungsleitungen auf das Fahrzeug. Der 40-Jährige und sein zweijähriger Sohn blieben aus Angst vor einem Stromschlag auf dem Traktor sitzen, bis die Leitungen endlich abgeschaltet worden waren. Zwei Gemeinden mussten stundenlang ohne Strom auskommen. Vater und Sohn blieben unverletzt, der Schaden beträgt 80 000 Euro.

Siegte beim 28. Hamburger Marathon: Der Kenianer Eliud Kipchoge
FOTOS: DPA

# Rekord in Hamburg

## Kenianer siegt 750 000 feiern Marathonparty

Hamburg – **Wenn es nicht kurzzeitig die Aufregung um einen verdächtigen Pappkarton am U-Bahnhof Schlump gegeben hätte, der Hamburg-Marathon mit 18 000 Teilnehmern und bis zu 750 000 Zuschauern wäre eine perfekte Demonstration gewesen: Sport ist friedlich und völkerverbindend, Läufer lassen sich auch nach dem Boston-Attentat nicht einschüchtern.**

Aber so musste ein Bombenentschärfer der Polizei anrücken, um den Karton zu untersuchen. Sogar der U-Bahn-Verkehr auf den Linien 2 und 3 blieb kurzzeitig unterbrochen. Das war dann allerdings schon die einzige größere Störung im Umfeld der 42-Kilometer-Strecke durch Hamburg.

Für die Läufer waren die Bedingungen nahezu optimal: Sonne, aber keine zu warmen Temperaturen, wenig Wind und die Anfeuerung der Hunderttausenden entlang der Strecke, besonders in der City und an der Alster. Dermaßen beflügelt schaffte der Kenianer Eliud Kipchoge bei der 28. Auflage dieses Marathons einen neuen Streckenrekord mit 2:05:30 Stunden. Trotzdem dürfte er etwas enttäuscht gewesen sein. Wäre er nur eine Sekunde schneller gewesen, hätte er zu den 37 000 Euro Siegprämie auch noch 25 000 Euro Nachschlag kassieren können.

Auch viele Prominente waren in Hamburg am Start. Gesundheitsminister Daniel

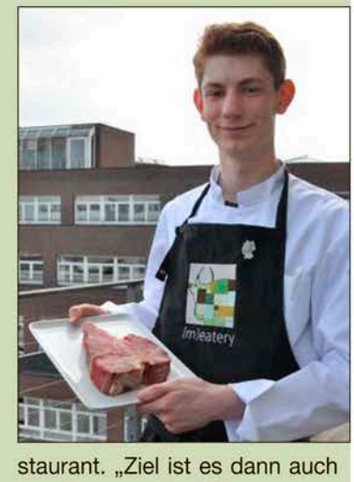
18 000 Läufer absolvierten den Marathon bei strahlendem Sonnenschein

Am U-Bahnhof Schlump untersuchten Bombenexperten den verdächtigen Karton. Unten: Ein Polizist überwacht die Rennstrecke.

# Mit Raffinesse zur WM

## Hamburger Koch will Weltmeister werden

Hamburg - **Ole Kurth (20) lässt nix anbrennen – am Grill im Restaurant „(m)eatery" des Hotels „Side" nahe der Binnenalster. Und Anfang Juli bei der WM der Berufe in Leipzig.** „Ich bin in Form und hoffe, am Schluss viele Punkte zu erhalten, um dann auf dem Podest zu stehen", freut er sich auf seine Teilnahme in der Kategorie Koch.




Kurth ist schon jetzt ein Meister seines Fachs. „Ich habe früh die Liebe zum Kochen entdeckt. Hier geht mein Herz auf", beschreibt er seine Berufung. Die WM wird hart, weil er an vier Tagen acht exzellente Gerichte zaubern und eine Zeitvorgabe einhalten muss.

Seit zwei Monaten trainiert er schon, vor der Arbeit und an freien Tagen. „Das sind gut 30 Stunden pro Woche." Denn einige sogenannte Module stehen schon fest, wie z.B. drei Variationen vom Kalb. Seine Kreation daraus ist streng geheim, „sonst weiß die Konkurrenz ja Bescheid."

Ein Titel bei der WM macht sich auch gut im Lebenslauf für seinen Traum – ein eigenes Restaurant. „Ziel ist es dann auch irgendwann einen Stern zu bekommen." Und vielleicht nennt er es nach seinem Spitznamen „Linguini", so wie der Jung-Koch im Animationsfilm „Ratatouille".

Übrigens: Kurth fährt nicht alleine nach Leipzig, sondern mit Tobias Becher (21). Er wird Restaurantfachmann im Vier Jahreszeiten ausgebildet. Hamburg hat also gleich zwei Medaillen-Aspiranten am Start.

**Info:** Die Berufe-WM findet weltweit alle zwei Jahre an verschiedenen Orten statt. Nach vierzig Jahren ist Deutschland wieder das Gastgeberland.

*/Michael Kudal*

# rund um die Alster

Bahr etwa, der als Vorbereitung zu diesem Rennen vor zwei Wochen bereits beim Berliner Halbmarathon gelaufen war, Felix Magath und Johannes B. Kerner. Trotz der gelösten Stimmung: Ganz ausblenden wollte man im Hamburg die schrecklichen Ereignisse von Boston nicht. Und so gab es vor dem Start eine Schweigeminute für die Opfer des Bombenanschlags, viele Läufer trugen Armbänder mit der Aufschrift „Run for Boston".

*/CJ*

Anzeige

## Zum Thema

**Lange Reihe:**

### Nie Durchschnitt

**Bürgerlicher Durchschnitt waren St. Georg und die Lange Reihe mit der Nähe zu City, Hauptbahnhof und Alster eigentlich nie.** Schweinezüchter, Branntweinbrenner, Pestkranke und Todgeweihte (1554 stand hier der Hamburger Galgen) bevölkerten einst das Quartier. Seinen Namen verdankt St. Georg dem Lepra-Hospital, das hier 1194 gegründet und nach dem heiligen Georg benannt wurde, dem Schutzpatron der Siechen.

Ein echter Teil Hamburgs wurde St. Georg offiziell 1868, zuvor galt es als Vorstadt. Mit der Eröffnung des Hauptbahnhofs 1906 begann die Entwicklung hin zum Vergnügungsviertel, immer mehr Hotels und Kneipen siedelten sich an, die Prostitution nahm zu. Mit dem entsprechenden „Schmuddel-Image“ hat St. Georg noch immer zu kämpfen.

Heute leben in St. Georg rund 10 500 Einwohner aus über 30 Nationen. Der Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund liegt bei 36,6 Prozent.

Übrigens: Die Rotlichtzone wurde von St. Georg verbannt.

## Fakten-Check

# 4500

**Ausgehend von zurückliegenden Wohnungsneubauprojekten nennt Garlef Kaché, Leiter Neubau bei Grossmann & Berger, einen durchschnittlichen Immobilienpreis von 4500 Euro pro Quadratmeter.** „Preislich liegt die Lange Reihe damit im guten Mittelfeld.“ Mathias Rumpf, Geschäftsführer vom Engel & Völkers Wohnimmobilien-Shop in Uhlenhorst/St. Georg, schätzt, dass sich bis zu 6500 Euro realisieren lassen, „abhängig von Größe, Qualität, Ausstattung und Ausrichtung des Objekts.“

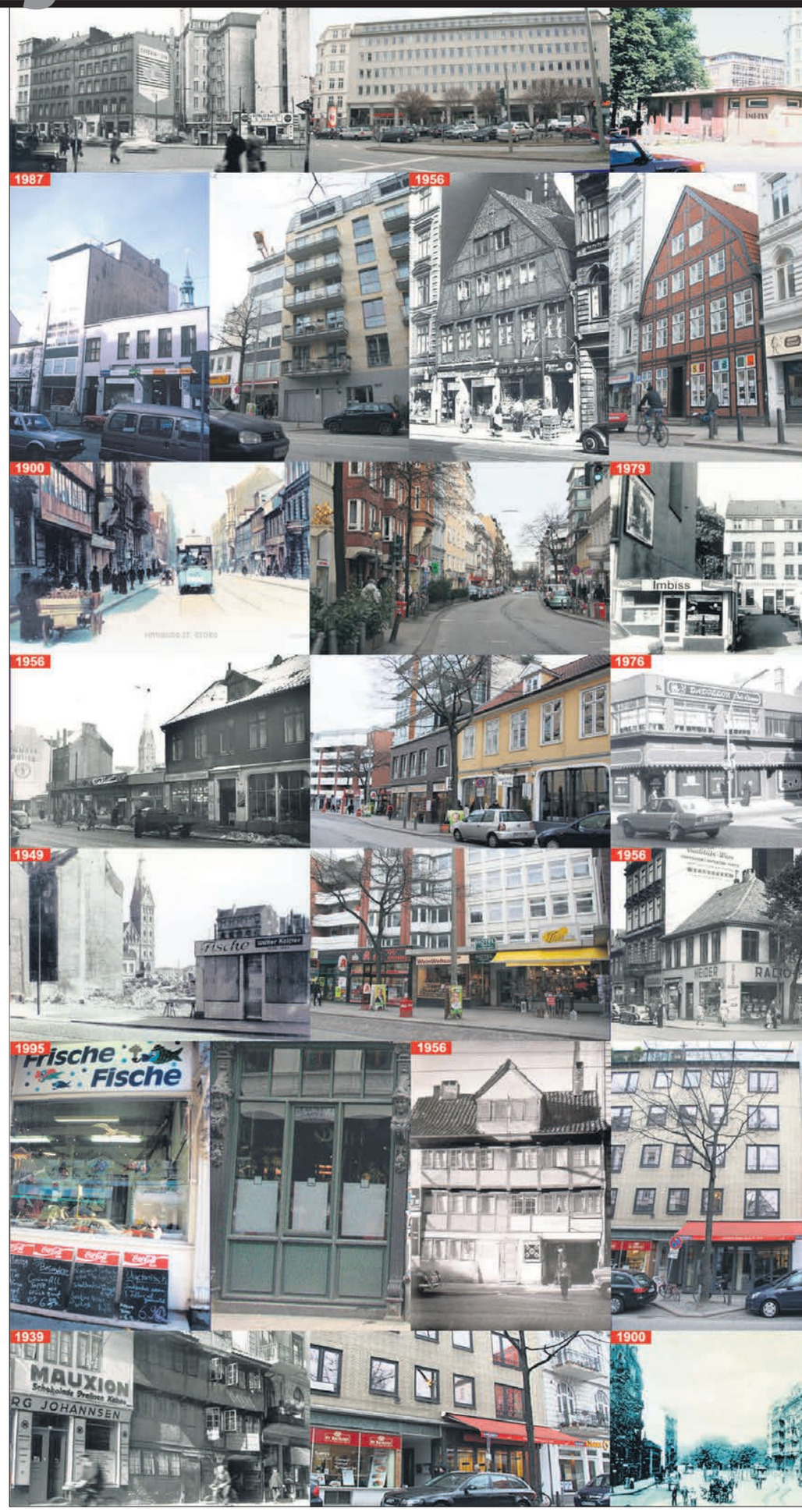


Foto: Geschichtswerkstatt St. Georg

# Unsere Straße

## Zwischen Schwulen-Szene und Mariendom - In der Langen Reihe tobt das Leben. Kaum eine andere Straße in Hamburg bietet so viel Multi-Kulti

**Hamburg – Es ist heute wirklich nicht mehr einfach, Menschen zu finden, die man mit gutem Gewissen ein Original nennen kann. Die Zeiten heutzutage sind kurzlebig, ständig gibt es Veränderungen, was gestern galt, ist heute schon vergessen.**

**Karl-Heinz Berbig ist ein Urgestein der Langen Reihe. Der 83-Jährige hat eine Menge zu erzählen** FOTO: HAMBURG AM MONTAG

Insofern ist Karl-Heinz Berbig eine wohltuende Ausnahme. Er betreibt ein Reisebüro in der Langen Reihe – und das seit 50 Jahren. Diese Beständigkeit, ja auch diese Beharrlichkeit sind inzwischen die ganz große Ausnahme in einer Straße die wie kaum eine andere in Hamburg von Umwälzungen geprägt wird. Neue Bewohner, in der Folge neue Geschäfte, alles schick und urban – die Lange Reihe gilt als ein Paradebeispiel für das, was man heute gerne Gentrifizierung nennt.

Berbig mit seinen 83 Jahren hat das alles miterlebt. Er ist der Chronist seiner Straße geworden, die sich gerade in den vergangenen drei Jahren merklich verändert hat. Alteingesessene Geschäfte mussten Boutiquen und Cafes weichen, selbst Hamburger, die zwei Jahre nicht mehr in der Langen Reihe waren, erkennen sie kaum wieder. Aufgeben musste etwa im Januar die Buchhandlung Thiede, die Helene Thiede 1955 in der Hausnummer 54 eröffnet hatte. „Die Buchhandlung war ihr Lebenswerk. Sie hätte so gerne noch ihr 60-jähriges Jubiläum gefeiert“, sagt Berbig. Einen Monat vorher machte Buchhändler Jürgen Wohlers seinen großen Laden dicht.

Es sind die rasant steigenden Mieten, die sich viele Geschäftsinhaber nicht mehr leisten wollen, nicht mehr leisten können. „Das ist ein echtes Problem“, sagt Berbig. Er hat – bislang – Glück gehabt. Vor 50 Jahren zahlte er 600 Mark Miete, heute sind für seinen Laden in der Langen Reihe 36 rund 1000 Euro fällig. Es ist allerdings nicht so, dass eine Veränderung nur Schlechtes mit sich bringt. Die Drogenszene ist weg, mit ihr der Babystrich. Und eigentlich sollte die Straßen-Prostitution dort ganz verschwunden sein, das aber ist offensichtlich nicht so und stört Berbig auch nicht weiter: „Wir sind schließlich eine Hafenstadt, da gehört das älteste Gewerbe der Welt einfach dazu.“ Ein Stammkunde sei gerade neulich von zwei jungen Dingern mit eindeutiger Absicht untergehakt worden.

Es gibt auch Indizien dafür, dass aus der Langen Reihe keine reine teure Schickimicki-Meile geworden ist. Sterneköchin Anna Sgroi jedenfalls fand für ihr Restaurant in Haus Nr. 40 offenbar nicht ausreichend zahlungskräftige Kundschaft und kocht nun in Pöseldorf. In ihrem alten Laden ist ausgerechnet Buchhändler Wohlers eingezogen. „Es ist schön, aber eben kleiner. Mein Antiquariat musste ich auslagern.“ Seine ehemaligen Räumlichkeiten stehen leer, genauso wie die von Helene Thiede.

„Das Haus soll abgerissen werden“, weiß Carsten Peckmann (42). Er war mit seinem Geschäft für Mode und Accessoires 14 Jahre direkter Nachbar von Thiede. Jetzt residiert sein Geschäft in der Langen Reihe 50, zu seinen Kunden gehören Ina Müller und Udo Lindenberg. „Den Laden hier zu kriegen war wie ein Sechser im Lotto. Die Miete ist zwar nicht ohne, aber geschenkt gibt’s eben nichts im Leben“, sagt er fröhlich.

Muss man sich dennoch Sorgen machen, dass die Lange Reihe ihr Gesicht verliert? Das ist die Frage, die eigentlich nur Karl-Heinz Berbig beantworten kann. Was er sagt, geprägt von der Gelassenheit des Alters und langjähriger Beobachtung, lässt hoffen: „Die Lange Reihe ist bunt, lebendig, multikulturell – und alle vertragen sich. Notgedrungen, so eng wie hier die verschiedenen Nationalitäten beieinander leben.“

*/Yvonne Scheller*

## Fußball

**Nürnberg**

### Führt siegt im Derby

Fürth versüßt sich die Abschiedstour aus der Liga. Denn im 256. Franken-Derby gab´s in Nürnberg einen 1:0-Erfolg. Johannes Geis war mit einem Fernschuss der Matchwinner (27. Minute). Für den Club war es erste Heimpleite seit sieben Monaten und bedeutet das Ende aller Europa-League-Hoffnungen.

**Stuttgart**

### VfB ärgert Freiburg

Der VfB Stuttgart hat vier Tage nach dem viel umjubelten Pokal-Finaleinzug dem SC Freiburg durch ein 2:1 auch in der Liga einen Tiefschlag im Rennen um die Europapokal-Plätze verpasst. Christian Gentner und Vedad Ibisevic nutzen vor über 50 000 Zuschauern die eklatanten Abwehrpatzer der Gäste, die durch Ivan Santini zum späten Anschluss kamen.

**Hertha BSC**

### Lasogga macht den 6. Aufstieg klar

FOTO: DPA

Willkommen zurück, alte Dame. Hertha BSC steigt nach dem 1:0 gegen Sandhausen zum sechsten Mal wieder in die erste Bundesliga auf. Torjäger Pierre-Michel Lasogga (Foto) eröffnete mit seinem Tor kurz vor Spielende die Riesen-Party mit 52 000 Fans im Olympiastadion. Jetzt feiert die ganze Hauptstadt. „Das ist die Krönung einer überragenden Saison“, jubelte Manager Michael Preetz.

**Dynamisch köpft van der Vaart zum 1:0 gegen Düsseldorf ein. Beim Fan-Treffen stand der Kapitän den HSV-Fans Rede und Antwort (rechts).** FOTOS: Publicadress, DPA

# Schweini macht Bayern flotter

## Real-Star Özil twittert „Grüße“ an den BVB

**Freut sich auf den BVB: Mesut Özil** FOTO: Twitter

München/Dortmund – **Die Adrenalin-Kicks. Krimi-Meister Hitchcock hätte nicht besser Regie führen können: Bayern gegen FC Barcelona (Dienstag 20.45 Uhr, nur auf Sky) und Dortmund gegen Real Madrid (Mittwoch, 20.45 Uhr; Sky und ZDF). Zwei Hammer-Halbfinals in der Champions League, zwei deutsch-spanische Nächte mit ganz viel Bier, Chips, Rioja und Tapas.**

Bayern-Trainer Heynckes atmet auf. Denn Schweinsteiger hat seine Sprunggelenkverletzung auskuriert. Heynckes: „Er ist lebensnotwendig für uns“. Bayern fegte Hannover weg, die Katalanen mühten sich ohne den geschonten Messi zu einem 1:0 gegen Levante. Groß gefeiert wurde aber das Comeback von Abidal. Zwölf Monate nach seiner Lebertransplantation war er bester Spieler.

Ein Deutscher ist schon in Königs-Form: Özil. Der Real-Star erzielte zwei Tore beim 3:1 gegen Sevilla. Es war eine Gala zum Warmwerden. Auf Twitter veröffentlichte Özil: „3:1 – fit für Dortmund. 3:1 – prepared for Dortmund.“ Für Özil ist es das dritte Halbfinale in der Königsklasse innerhalb von drei Jahren. Dieses Mal soll es mit dem Finaleinzug endlich klappen.

Dortmund lässt sich aber nicht davon beeindrucken. „Hier geht die Post ab“, ist Trainer Klopp bestens gelaunt und Hummels ergänzt: „Mittlerweile ist uns alles zuzutrauen.“ So wie zuletzt gegen Malaga. Diese Halbfinals werden wohl nichts für schwache Nervern. / *dpa*

# Fluch oder Segen

## Ist der HSV schon wieder bereit für Europa?

Hamburg – **Sonnenschein, 15 Grad und ein 2:1-Heimsieg gegen Fortuna Düsseldorf: Die Voraussetzungen für das Treffen des HSV mit seinen Fans als Wiedergutmachung nach der 2:9-Klatsche in München konnten nicht besser sein. Tausende Anhänger kamen an die Imtech-Arena, diskutierten angeregt mit Spielern und Offiziellen.** Besonders angesagt war natürlich Rafael van der Vaart, der mit seinen Toren die Hamburger weiter in Richtung Europa League schielen lässt. „Es ist alles noch drin. Wir müssen so spielen wie heute und letzte Woche in Mainz. Sonst haben wir keine Chance“, sagt der 30-Jährige. Mit 44 Punkten ist der Anschluss an die internationalen Ränge zumindest hergestellt.

Aber ist eine eventuelle Teilnahme des Hamburger SV an der Europa League Fluch oder Segen für den ewigen Bundesligisten, der am Sonnabend seine neue Stadionuhr einweihte? Denn trotz des Sieges fragen sich viele, ob der HSV überhaupt bereit ist für Europa. Zu dürftig war die Leistung gegen Düsseldorf, zu hoch waren die Leistungsschwankungen in der gesamten Saison. Klar ist: Das große Geld kann in der Europa League nicht verdient werden. Der Sieger kassiert ohne Fernsehgelder maximal 6,44 Millionen Euro. Ein warmer Geldregen zwar, der in die HSV-Kassen gespült würde, allerdings stehen dem z.B. Reisekosten in nicht unerheblicher Größenordnung gegenüber. Zum Vergleich: In der Champions League erhalten alle 32 Teams, die es in die Gruppenphase schaffen, garantierte 8,6 Millionen Euro, für jeden Sieg kommen 1 Mio., für jedes Unentschieden 500 000 Euro hinzu. Im Falle eines Sieges in der Champions League winken dann noch mal 10,5 Millionen. Am kommenden Sonntag spielt der HSV beim FC Schalke 04, aktuell Tabellenvierter und damit auf einem Platz für die Qualifikation zur Champions League. Die Hamburger liegen nur 2 Punkte hinter den Schalkern – eigentlich Antrieb genug für den Kampf um den internationalen Startplatz. Aber wenn schon Europa, dann richtig... */Nik M. Sauer*

# St. Pauli Das große Zitter-Finale

## Abstiegsangst lähmt die Arbeit von Sportchef Azzouzi

**Sportchef Azzouzi: Schwierigkeiten bei der Kaderplanung.** FOTO: DPA

Hamburg – **Gesenkte Köpfe, leere Blicke, hilflose Gesten: Für die Spieler des FC St. Pauli geht vier Spieltage vor Saisonende das große Zittern weiter.** Es fehlen noch vier Punkte für den Klassenerhalt. Denn mit Hertha und Braunschweig (zu Hause) und Duisburg und Kaiserslautern (auswärts) geht’s noch gegen die Top 3.

„Uns ist klar, dass wir mehr als 36 Punkte brauchen, um sicher oben zu bleiben“, weiß auch Sportchef Azzouzi. Die Angst vor dem Super-Gau behindert seine Arbeit. Keine Vertragsverlängerungen, keine Gespräche mit Vereinen der Leihspieler, keine Neueinkäufe. Und dann die Finanzen. Das TV-Geld schrumpft von mindestens ca. vier Millionen Euro auf aktuell 711 000 Euro in der 3. Liga. Einbußen gibt’s auch bei Sponsoren-und Zuschauereinnahmen.

Aber es gibt auch Hoffnung. Bruns, Gyau, Buchtmann und Ebbers sind wieder fit, und gegen die Großen der Liga trumpft die Mannschaft immer auf. „Wir können den Klassenerhalt selbst klar machen“, meint Torwart Tschauner. Wenn die Stürmer in Schönheit sterben, kann „Tschauni“ Pauli erlösen – so wie gegen Paderborn.

*/ M. Kudal*

**1. Bundesliga** — **30. Spieltag**

| | |
|---|---|
| MGladbach – Augsburg | 1:0 |
| Dortmund – Mainz | 2:0 |
| Hannover – Bayern | 1:6 |
| Hamburg – Düsseldorf | 2:1 |
| Frankfurt – Schalke | 1:0 |
| Leverkusen – Hoffenheim | 5:0 |
| Bremen – Wolfsburg | 0:3 |
| Stuttgart – Freiburg | 2:1 |
| Nürnberg - Greuther Fürth | 0:1 |

| Platz | Club | Sp. | Tore | Pkt. |
|---|---|---|---|---|
| 1 | Bayern | 30 | 89:14 | 81 |
| 2 | Dortmund | 30 | 74:35 | 61 |
| 3 | Leverkusen | 30 | 58:38 | 53 |
| 4 | Schalke | 30 | 50:46 | 46 |
| 5 | Freiburg | 30 | 40:36 | 45 |
| 6 | Frankfurt | 30 | 43:42 | 45 |
| 7 | MGladbach | 30 | 37:39 | 44 |
| 8 | Hamburg | 30 | 36:46 | 44 |
| 9 | Mainz | 30 | 36:36 | 39 |
| 10 | Stuttgart | 30 | 33:47 | 39 |
| 11 | Hannover | 30 | 51:55 | 38 |
| 12 | Nürnberg | 30 | 33:40 | 38 |
| 13 | Wolfsburg | 30 | 38:45 | 37 |
| 14 | Bremen | 30 | 45:59 | 32 |
| 15 | Düsseldorf | 30 | 36:47 | 30 |
| 16 | Augsburg | 30 | 27:45 | 27 |
| 17 | Hoffenheim | 30 | 35:59 | 24 |
| 18 | Greuther Fürth | 30 | 12:52 | 18 |

**2. Bundesliga** — **30. Spieltag**

| | |
|---|---|
| Bochum – St. Pauli | 3:0 |
| Regensburg – Ingolstadt | 1:2 |
| Aalen – Union Berlin | 3:0 |
| TSV München – FSV Frankfurt | 1:2 |
| Kaiserslautern – Paderborn | 3:0 |
| Braunschweig – Erzgebirge Aue | 1:1 |
| Hertha BSC – Sandhausen | 1:0 |
| Dresden – Energie Cottbus | 1:0 |
| Duisburg – Köln | Mo |

| Platz | Club | Sp. | Tore | Pkt. |
|---|---|---|---|---|
| 1 | Hertha BSC | 30 | 56:22 | 66 |
| 2 | Braunschweig | 30 | 48:27 | 62 |
| 3 | Kaiserslautern | 30 | 45:25 | 52 |
| 4 | Köln | 29 | 36:27 | 49 |
| 5 | FSV Frankfurt | 30 | 47:37 | 47 |
| 6 | TSV München | 30 | 32:28 | 42 |
| 7 | Union Berlin | 30 | 45:44 | 40 |
| 8 | Energie Cottbus | 30 | 33:33 | 40 |
| 9 | Aalen | 30 | 33:33 | 39 |
| 10 | Ingolstadt | 30 | 34:36 | 39 |
| 11 | Paderborn | 30 | 38:38 | 38 |
| 12 | Duisburg | 29 | 32:44 | 37 |
| 13 | St. Pauli | 30 | 35:42 | 36 |
| 14 | Erzgebirge Aue | 30 | 36:42 | 33 |
| 15 | Bochum | 30 | 35:47 | 32 |
| 16 | Dresden | 30 | 29:41 | 31 |
| 17 | Sandhausen | 30 | 35:60 | 23 |
| 18 | Regensburg | 30 | 33:56 | 19 |

## Sportmix

**Tischtennis**

### Boll vor dem Aus

Vier Wochen nach dem Halbfinal-Aus in der Champions League droht Tischtennis-Rekordmeister Borussia Düsseldorf auch im Kampf um den nationalen Titel das Scheitern. Der Titelverteidiger erlebte am Sonntag im Halbfinal-Hinspiel bei Werder Bremen ein Debakel und verlor überraschend mit 0:3

**Kanu**

### WM-Tickets in Sicht

Die beiden Olympia-Medaillengewinner Sideris Tasiadis und Hannes Aigner sind zur Halbzeit der nationalen Ausscheidung auf dem besten Weg zur WM-Qualifikation. Die Entscheidungen über die WM-Plätze fallen kommendes Wochenende in Augsburg. Sowohl in Prag als auch bei der EM in Krakau (6.-9. Juni) dürfen pro Disziplin drei Deutsche starten.

**Reiten**

### Chopin überlegen

Der drei Jahre alte Hengst Chopin hat am Sonntag auf der Galopprennbahn in Krefeld überlegen das Dr. Busch-Memorial gewonnen. Es ist der erste wichtige Derby-Test der Saison. Mit dem von einem einmonatigen Japan-Gastspiel nach Deutschland zurückgekehrten Champion-Jockey Andrasch Starke im Sattel deklassierte Chopin die Konkurrenz mit acht Längen Vorsprung.

**Radsport**

### Türkei-Sieg für Kittel

Toller Erfolg für Marcel Kittel (24). Beim Auftakt der 49. Türkei-Rundfahrt in Alanya gewann er die erste Etappe. Nach 143 Kilometer flitze er im Massensprint als Erster über die Ziellinie. Der Erfurter feierte damit seinen vierten Saisonsieg. Zweiter wurde der Rostocker André Greipel. Der 30-Jährige machte damit den deutschen Doppelsieg perfekt.

# Vettel Triumph in

## Spazierfahrt zum zweiten Saison-Erfolg.

**Nicht zu bremsen: Sebastian Vettel bei seinen Rennen in Bahrain. Große Freude bei der Siegerehrung (unten).** FOTOS: DPA

Bahrain - **Der Jubelschrei – er war lang, laut und wie eine Erlösung für Sebastian Vettel. Denn der Dreifach-Weltmeister deklassierte im Red Bull die Konkurrenten nach allen Regeln der Formel-1-Kunst und feierte beim Großen Preis von Bahrain seinen zweiten Sieg im vierten Saisonrennen. Platz zwei und drei belegten die beiden Lotus-Piloten Kimi Räikkönen und Romain Grosjean.**

Es war eine Demonstration der Stärke: „Ein fantastisches Rennen ohne Fehler und Probleme. Unser Speed war phänomenal. Wir waren teilweise eine Sekunde schneller als der Rest des Feldes“, freute sich Vettel über den Wüsten-Coup und den zweiten Erfolg in Folge: „Dieses Jahr haben wir noch einen drauf gesetzt.“

Der von der Pole Position gestartete Mercedes-Pilot Nico Rosberg wurde dagegen gedemütigt. Nach der zweiten Pole seiner Laufbahn jagten die Konkurrenten links und rechts an ihm vorbei. Nach neun der insgesamt 57 für ihn qualvollen Runden hatte Rosberg bereits vier Plätze verloren, am Ende wurde er nur Neunter.

Selbst der weit hinter ihm gestartete Teamkollege Lewis Hamilton schaffte es weiter nach vorn auf Platz fünf. „Das ist so was von ernüchternd. Grausam“, gab Rosberg niedergeschlagen nach seinem 132. Grand-Prix zu. „Ich bin nur rumgerutscht, von Runde eins ab. Dann waren natürlich die Hinterreifen kaputt“.

Ferrari-Star Fernando Alonso wurde wegen technischer Probleme nur Achter. Sauber-Neuzugang Nico Hülkenberg verpasste als Zwölfter ebenso die Punkteränge wie Force-India-Fahrer Adrian Sutil auf Rang 13. Für Vettel war es eine Spazierfahrt bei 30 Grad bei der er nicht

ernsthaft ins Schwitzen kam. Er war für alle unerreichbar, einfach „unschlagbar“, meinte Niki Lauda.

Der Titelverteidiger hat mit 77 Punkten nun zehn Zähler Vorsprung vor Räikkönen. Alonso (47) fiel in der Gesamtwertung hinter Lewis Hamilton (50) auf Rang vier zurück.

*/Lars Koens*

# der Wüste

## Demütigung für Rosberg

## Tennis Deutsche Damen erstklassig

**Stuttgart** - Nachdem sie den Nervenkrimi gegen Serbien erfolgreich gemeistert hatten, tanzten die deutschen Tennis-Damen ausgelassen über die rote Asche in der Stuttgarter Porsche-Arena. Durch den hartumkämpften 3:2 Sieg über den Vorjahresfinalisten vollendete die DTB-Auswahl die Mission Wiederaufstieg und kehrt in die Fed-Cup-Weltgruppe der acht besten Nationen zurück. Für den entscheidenden dritten Punkt sorgten Sabine Lisicki und Anna-Lena Grönefeld im abschließenden Doppel. Das deutsche Duo bezwang die serbische Paarung Vesna Dolonc und Aleksandra Krunic mit 6:2, 6:4. Danach brachen alle Dämme. Die Auslosung für die erste Runde der Fed-Cup-Saison 2014 findet am 10. Juli in Paris statt.

*/ dpa*

## Handball Kiel siegt mit Mühe

**Kiel** - Der THW Kiel darf weiter vom Erreichen des Final-Four-Turniers in der Champions League träumen. Der Rekordmeister gewann das Viertelfinal-Hinspiel gegen den ungarischen Vertreter MKB Veszprem mit 32:31. Beim Rückspiel am nächsten Samstag darf sich der Titelverteidiger aber keine Blöße geben. Bis weit in die zweite Hälfte hinein sahen die Gäste wie die sicheren Sieger aus, lagen in der 45. Minute mit 26:20 in Führung. Dann kam Kiel. In der Schlussphase sorgten Momir Ilic und Daniel Narcisse für den knappen THW-Erfolg. Im Rückspiel würde Kiel den auch eine Niederlage mit einem Tor zum Einzug ins Halbfinale reichen, wenn sie mehr als 31 Treffer erzielen.

*/ dpa*

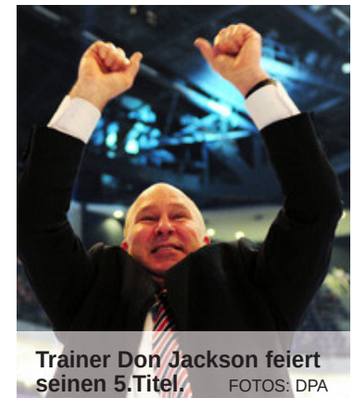
# DEL Eisbären feiern den Titel-Hattrick

## Nationalteam 5:2 gegen Schweden

Berlin – **Es war 16.55 Uhr, als die Schlusssirene ertönte. Start frei zur Mega-Sause der 14200 Fans. Die O2-World wackelte, die Spieler herzten sich auf dem Eis. Denn die Eisbären Berlin gewannen mit 4:1 gegen die Kölner Haie und sicherten sich im vierten Play-off-Finale den nötigen dritten Sieg zum Titelgewinn und machten damit den Titel-Hattrick perfekt.**

Für Cheftrainer Jackson war es bereits der fünfte Titel in sechs Jahren mit den Eisbären, die mit ihrem siebten Titelgewinn eindrucksvoll ihre Vormachtstellung untermauert haben.

„In so einer Halle Meister zu werden, davon träumt jeder Spieler“, jubelte Eisbär Florian Busch. Locke brachte die Hausherren vor per Penalty (9. Minute) in Führung. Ticar glich zum 1:1 aus (26.), doch die Eisbären Top-Angreifer Julian Talbot und T.J. Mulock sorgten im Mitteldrittel für das 3:1 (32./35.). Im Schlussabschnitt erhöhte erneut Talbot auf 4:1 (47.).



Trainer Don Jackson feiert seinen 5.Titel. FOTOS: DPA

Für den achtmaligen Meister aus Köln, der zuletzt 2002 Champion war, setzt sich damit die lange Titelflaute fort. „Es ist Zeit, den Eisbären zu gratulieren“, sagte Trainer Uwe Krupp und schüttelte allen Siegern auf dem Eis fair die Hände.

Auch die deutsche Nationalmannschaft siegte am Sonntag. Sie gewann ihr zweites WM-Testspiel gegen Schweden mit 5:2. Am Sonnabend setzte es noch eine 0:8-Blamage gegen das Drei-Kronen-Team.

*/ dpa*

Topstürmer Corey Locke erzielte den wichtigen Führungstreffer. FOTO: DPA

## Hoeneß für Bayern nicht mehr tragbar

Die Veröffentlichungen zum Thema Hoeneß haben auch mich überrascht. Und bei all der Diskussion kommt aus meiner Sicht eine Frage zu kurz: Woher kommt das ganze Geld? Ich bin gespannt, wie sich diese Geschichte noch weiter entwickeln wird. Eins ist aber auf jeden Fall klar: Das Image von Uli Hoeneß ist schwer angeschlagen, als Präsident des FC Bayern München ist er nicht mehr haltbar. Hoeneß und der FC Bayern werden sich vermutlich einvernehmlich trennen, die Reizpunkte, die er in der Vergangenheit immer wieder gesetzt hat, wird Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge übernehmen. Unruhe vor dem Halbfinale wird es in der Mannschaft deswegen aber nicht geben, dafür ist die Elf von Trainer Jupp Heynckes zu konzentriert auf den Triumph in der Champions League. Trotzdem wird es für die Bayern auch dieses Jahr nichts mit dem Titel. Dafür steht auf Seiten von Halbfinalgegner Barcelona ein Messi, der einfach den Unterschied macht. Dennoch wird es kein rein spanisches Finale geben, denn Dortmund wird sich gegen Real Madrid durchsetzen. Obwohl ich mich ein wenig über die Defensive beim 2:0-Sieg des BVB gegen Mainz erschrocken habe. Aber die Dortmunder können sich auf diese internationalen Spiele immer fokussieren. Das merkt man daran, dass sie in dieser Saison zum Teil vor oder nach einem internationalen Spiel in der Bundesliga gepatzt haben. Dafür ist der Kader der Dortmunder nicht ausgeglichen genug – so wie zum Beispiel bei den Bayern, wo es derzeit einfach egal ist, wer aufläuft. Diese Fokussierung wird am Ende ausschlaggebend für den Finaleinzug des BVB sein.

Fast zehn Jahre trug Carsten Kober das Trikot des HSV, bestritt insgesamt 223 Bundesligaspiele. Für für HAMBURG am MONTAG analysiert er den deutschen und internationalen Fußball so, wie er es seinerzeit als Innenverteidiger tat: Knallhart am Mann, immer knapp über der Grasnarbe.

# Der tiefe Sturz eines

## Steuerärger: Staatsanwalt ermittelt gegen

München – **Ein geheimes Konto in der Schweiz könnte Uli Hoeneß teuer zu stehen kommen. Nach einer Selbstanzeige beim Finanzamt geht es für den Präsidenten des FC Bayern München nicht nur um Geld und Straffreiheit, sondern auch um sein Ansehen, das nach den Enthüllungen des Wochenendes mehr als angekratzt ist**. Das öffentliche Bild des streitbaren Vordenkers und populären Klartextredners mit hohen Wertvorstellungen, weit über den Fußball hinaus, muss womöglich ganz neu gezeichnet werden. Es ist der Sturz eines Moralapostels.

Die Staatsanwaltschaft München II ermittelt gegen den 61 Jahre alten Sportfunktionär und Unternehmer wegen des Verdachts der Steuerhinterziehung. Hoeneß selbst sagt dazu: „Ich habe im Januar 2013 über meinen Steuerberater beim Finanzamt eine Selbstanzeige eingereicht. Diese hängt mit einem Konto von mir in der Schweiz zusammen."

Laut Oberstaatsanwalt Heidenreich sei die „Prüfung auf Wirksamkeit und Vollständigkeit der Selbstanzeige" Gegenstand des Verfahrens. Von mehreren hundert Millionen Euro soll die Rede sein, belegbare Angaben über diese Summen gibt es allerdings nicht. Für Oppositions- Politiker ist die Steueraffäre des CSU-Sympathisanten Hoeneß im Wahljahr ein gefundenes Fressen.

„Mich enttäuscht, dass jemand wie Uli Hoeneß, der Leistung, Disziplin und Geradlinigkeit unerbittlich wie kaum ein anderer fordert, beim Steuerzahlen Anspruch und Wirklichkeit nicht in Übereinstimmung bekommt", sagte NRW-Finanzminister Norbert Walter-Borjans. Sylvia Schenk, die Sportbeauftragte der Anti-Korruptions-Organisation Transparency International, sieht

Unter Beschuss: Bayern-Boss Ui Hoeneß
FOTO: DPA

Hoeneß grillt nicht nur, ihm gehört auch eine Wurst-Fabrik. Jetzt muss er sorgenvoll in die Zukunft blicken.
FOTO: DPA

# Moralapostels

## Uli Hoeneß.Wann tritt er zurück?

Hoeneß beschädigt. Seine Glaubwürdigkeit sei „extrem erschüttert". Selbstanzeigen eröffnen Steuerhinterziehern grundsätzlich die Möglichkeit, nachträglich Straffreiheit zu erlangen, wenn dies dem Fiskus verborgene Steuerquellen erschließt. Hoeneß wollte die Angelegenheit ursprünglich über das von der Bundesregierung aus Union und

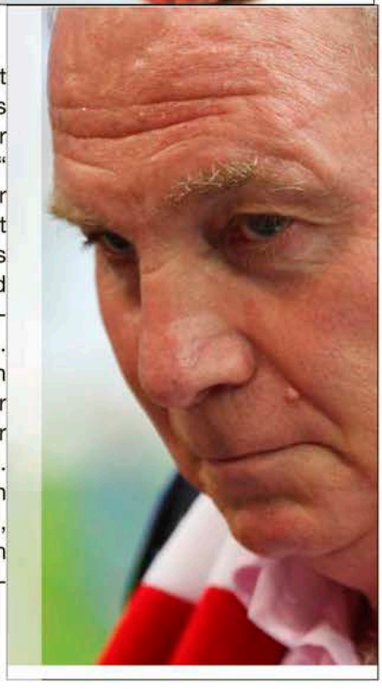
### Selbstanzeige im Januar

FDP angepeilte Deutsch-Schweizer Steuerabkommen regeln lassen. Dieses Abkommen war jedoch im Bundesrat am Widerstand der von SPD und Grünen regierten Bundesländer gescheitert.

Gegen Hoeneß wendet sich nun auch, dass er seit seinem Rückzug vom Managerposten und der Wahl zum Bayern-Präsidenten im Jahr 2009 sein Engagement auf politischem und sozialem Terrain forciert hatte. Der Metzgersohn, der auch mit großzügigen Spenden ein Herz für die Schwachen in der Gesellschaft beweist, äußerte sich in Talkshows auch zu Steuerfragen wie der Reichensteuer. Man müsse die Reichen im Lande behalten, warnte er mehrfach, „damit sie hier gemolken werden können". Er verwies auch darauf, dass die Bayern-Profis „schon jetzt eine Halbzeit für das Finanzamt" spielten.

Beim 6:1-Sieg der Bayern in Hannover war der Präsident nicht im Stadion – ein seltenes Ereignis beim FC Bayern. Mit der Steueraffäre belastet er „seinen" Club ausgerechnet in einer Saison, in der die Mannschaft mit dem Gewinn des Tripels (Meisterschaft, Pokal und Champions League) sein sportliches Lebenswerk krönen könnte. Stattdessen, so vermuten es in München viele, bleibt ihm nur der Rücktritt, um den Verein vor größerem Schaden zu bewahren. Je schneller, desto besser. Noch will Hoeneß davon nichts wissen, entsprechende Vorderungen wies er gestern mit aller Entschiedenheit zurück.

/Thomas Momani (mit dpa)



# Die Wüste lebt

Hamburg ist das europäische Drehkreuz von Emirates – 2x täglich geht es von hier schon ab 200 € auf die Arabische Halbinsel

**Städtetrip, Wüsten-Safari oder Badeurlaub – in Dubai ist alles möglich. Und was ursprünglich nicht möglich war, wurde ganz einfach möglich gemacht – mit vielen Milliarden Petro-Dollars, über die das Emirat am Persischen Golf im Überfluss verfügt.**

Mittlerweile verdient das, mit rund 1,4 Millionen Einwohnern nach Abu Dhabi zweitgrößte Land der Vereinigten Arabischen Emirate sein Geld aber nicht mehr nur mit sprudelnden Öl-Quellen, sondern auch mit dem Tourismus.

## Höher, größer, teurer

Durch seine spektakulären architektonischen Bauwerke wie den Burj Khalifa, den mit 828 Metern höchsten Wolkenkratzer der Welt, oder die künstlich angelegte Ferieninsel "The Palm, Jumeirah" ist Dubai zu einem Reiseziel von Touristen aus aller Welt geworden.

Höher, größer, teurer – so paradox es auch klingen mag, dieser Gigantismus ist auch ein Grund dafür, dass Dubai ein Reiseland zum Schnäppchenpreis sein kann. Natürlich stehen in Dubai mit dem Burj al Arab auch eines der teuersten und spektakulärsten Hotels der Welt, in dem die Übernachtung nicht unter 500 Euro zu bekommen ist und die teuerste Suite samt Butler schon einmal 50 000 Euro pro Nacht kosten kann. Doch durch den Bau-Boom der letzten Jahre haben sich fast alle namhaften Hotel-Ketten der Welt dazu verleiten, zumindest ein Luxus-Hotel in Dubais Himmel zu bauen. Mittlerweile stehen in Dubai-Stadt mehr 5-Sterne Hotels als in jeder anderen Stadt der Welt – und das kommt auch dem Massentourismus zu Gute. Da gibt es die Nacht im 5-Sterne Mövenpick-Hotel in Bur-Dubai schon mal ab 120 Euro. Dafür ist man dann zwar nicht am Strand, sondern in Mitten der Stadt, aber die meisten

## Dubai-Hintergrund

### Sicheres Reiseland

#### Autofahren ist gefährlich

**Wer heute in der heutigen Zeit eine Urlaubsreise bucht, der denkt auch immer an die Sicherheit in dem jeweiligen Reiseland nach. Dies gilt vor allem bei Reisen in arabische Länder. Erinnert sei an Anschläge in Ägypten oder Tunesien, aber auch an Entführungen beispielsweise im Jemen und in Ägypten.**
Doch Dubai-Urlauber können unbesorgt sein – die Emirate gelten als sicher. Dies kommt nicht von ungefähr, denn durch eine geschickte neutrale Politik ist es den Emiratis gelungen, sich aus allen Konflikten herauszuhalten. Davon profitieren nicht zuletzt auch die Urlauber. Und so ist es nicht verwunderlich, dass Dubai als eines der sichersten Länder dieser Welt gilt. Wie kaum in einem anderen Land, kann man sich auf der Straße völlig gefahrlos bewegen. Trotzdem sollte man die Ratschläge des Auswärtigen Amtes berücksichtigen: "Reisende sollten in der Öffentlichkeit zurückhaltend auftreten, in ihrem Verhalten auf die religiösen, politischen, kulturellen und sozialen Traditionen des Landes Rücksicht nehmen und sich von eventuellen Demonstrationen oder Protestveranstaltungen fernhalten."
Wenn man für Dubai überhaupt einen Sicherheitshinweis geben kann, dann höchstens für erhöhte Aufmerksamkeit beim Autofahren, doch selbst dieser Hinweis kann für jedes andere Land auch gelten.

## Fakten-Check

**216**

**Wolkenkratzer gibt es in etwa in Dubai.** In einem Radius von 40 Kilometern stehen hier etwa 150 Wolkenkratzer, die über 150 m hoch sind, zirka 60 weitere sind über 200 m und sechs sogar über 300 m hoch. Das höchste Bauwerk der Welt, der Burj Khalifa, misst 828 Meter.

Dubai ist eines der sieben Emirate der Vereinigten Arabischen Emirate am Persischen Golf. In Dubai gibt es laut World Wealth Report 68.000 US-Dollar-Millionäre. Die verdienen ihr Geld nicht mehr nur mit Öl: Der Tourismus bringt Dubai zur Zeit ca. 26,2 % seiner Gesamteinnahmen ein

FOTO: UDO KRÖNER - FOTOLIA.COM

Nur wenige Fahrminuten vor der Stadtgrenze beginnt die Wüste. Viele Unternehmen bieten Wüsten-Safaris schon ab 80 Euro an (Tagestour).

FOTO: NIKO - FOTOLIA.COM

Kamel-Karavanen gibt es auch in Dubai nur noch für Gäste

FOTO: ARTI OM - FOTOLIA.COM

Da staunen die Touristen nicht schlecht: In der vergangenen Woche bekam die Polizei von Dubai einen Lamborghini Aventador als Dienstwagen.

FOTO: DPA

Hotels verfügen über sogenannte Roof-Pools. Das sind traumhafte Schwimmbäder auf den Dächern der Luxus-Hotels, von denen aus man meistens über die ganze Stadt sehen kann.

## Taxifahrten ab 32 Cent

Und zum öffentlichen Strand, z.B. am Jumeirah Beach sind es nur wenige Minuten mit dem Taxi. Und Taxifahren kann sich in Dubai nun wirklich jeder leisten. Durch den billigen Benzinpreis kostet der Kilometer hier nur 1,6 Dirham, was umgerechnet 32 Cent entspricht.

Für Hamburger ist das Emirat aber auch aus einem weiteren Grund interessant: Emirates, die staatliche Fluggesellschaft von Dubai, hat Hamburg zu ihrem Drehkreuz auf dem europäischen Kontinent erklärt. Täglich gehen ab Hamburg zwei Flüge in Richtung Arabische Halbinsel. Flugzeit rund 6,5 Stunden, Preis je nach Saison schon ab 200 Euro.

Und wer denkt, dass man bei diesem Preis nur „Holzklasse“ fliegen kann, der irrt gewaltig. Auch in der Touristen-Klasse bieten die Scheichs einen gewissen Luxus, den es in einigen anderen Airlines nicht einmal in der Business-Klasse gibt.

Beste Reisezeit ist von November bis April. Da sind die Temperaturen noch erträglich. Nachts wird es selten kälter als 18 Grad und tagsüber steigt in dieser Jahreszeit das Thermometer auch selten über 30 Grad.

Blick vom Burj Kalifa über Downtown Dubai mit dem 5-Sterne-Hotel „The Adress“ im Vordergrund links. Im künstlichen See sieht man die Wasserleitungen, aus denen jeden Abend ab 18 Uhr die Fontänen der Wasserspiele tausende Schaulustige begeistern.

FOTO: SOPHIE JAMES - FOTOLIA.COM

## Neue Studie

### Botox

**hilft auch gegen Haarausfall**

**Allegra Curtis (Foto / dpa) lässt es sich ins Gesicht spritzen, Jürgen Drews angeblich sogar in seinen Allerwertesten – die Rede ist von Botox, dem bekannten Anti-Faltenmittel vieler Stars und Sternchen. Vor gut 2 Jahren fand der amerikanische Schönheitschirurg Dr. Simon Ourian angeblich per Zufall heraus, dass das Muskelgift nicht nur die Glatzenbildung aufhalten, sondern auch neue Haare sprießen lassen kann.**

Die entspannende Wirkung soll dafür sorgen, dass die Blutgefäße der Kopfhaut wieder vermehrt Blut und Sauerstoff an die Haarfolikel abgeben und dadurch der Haarausfall gestoppt wird und die Haare ihr Wachstum wieder aufnehmen können.

Obwohl der wissenschaftliche Beweis für den Erfolg fehlt, bieten immer mehr Ärzte und Haarinstitute diese Behandlungsform an. Pro Sitzung spritzen sie ihren Kunden rund 30 Injektionen in die Kopfhaut. Kostenpunkt pro Behandlung rund 300 Euro.

## Fakten-Check

**30**

**In diesem Alter hat die Hälfte aller Männer mit Haarausfall zu kämpfen.**

Der genetische Haarausfall ist die häufigste Art des Haarausfalls und trifft in der einen oder anderen Form die Mehrheit aller Männer. Bei 90% aller Männer über 30 Jahren geht der Haaransatz zurück.

# Volle Haare

Seit Jahrhunderten wird vergeblich versucht, ein wirksames Haarwuchsmittel zu finden. Darum legen sich immer mehr Männer unters Messer

**Berlusconi hat's getan, Fußballer Wayne Rooney auch, und jetzt zeigt auch noch Dortmunds Erfolgstrainer Jürgen Klopp voller Stolz seine neue, volle Haarpracht. Auch er unterzog sich einer schmerzhaften Haartransplantation, bei der eigentlich nichts anderes gemacht wird, als die eigenen Rest-Haare, auf dem Kopf umzuverteilen. Es kommen also keine neuen Haare hinzu.**

Haarausfall: In 95 Prozent aller Fälle ist er erblich bedingt. Dass hauptsächlich Männer unter genetischem Haarverlust leiden, ist eine Laune der Natur. Jeder zweite Mann ist im Laufe seines Lebens davon betroffen, einige sogar schon mit Anfang 20. Seltener kommt es vor, dass Frauen von der androgenen Alopezie betroffen sind. Wenn, dann kommt es auch nur selten zu Vollglatze – vielmehr dünnt sich das Haar am Scheitel über Jahre hinweg aus.

### Auch Frauen sind betroffen

Warum die Haare ausfallen und warum meistens noch ein Haarkranz erhalten bleibt, ist den Forschern noch nicht ganz klar. Sie vermuten, dass eine vererbte Überempfind-

Jammern auf hohem Niveua - Unter dieser Überschrift dürfte wohl Jürgen „Kloppo“ Klopps Haarbeichte verbucht werden. Der Erolgstrainer von Borussia Dortmund hat erst kürzlich gestanden, sich die Geheimratsecken mit Eigenhaar auffüllen lassen zu haben. Wenn man das Vorher-/Nachher-Bild genau betrachtet, fragt man sich warum er das getan hat. FOTO: DPA

FOTO: WEB

In dem gekennzeichneten Bereich wurden rund 700 Grafts transplantiert. Kosten rund 2.500 Euro

FOTO: WEB

Eine transplantierte Glatze etwa 7 Tage nach der Operation

## Die 5 besten Haarwuchsmittel

Auch vor der Gefahr, dass uns Firmen abmahnen werden, sagen wir es deutlich: Es gibt kein Haarwuchsmittel, dass auf androgenen Glatzen wieder volle Haare sprießen läßt!

lichkeit der Haarwurzel gegenüber dem männlichen Geschlechtshormon Testosteron bzw. seinem Abbauprodukt Dihydrostestosteron (DHT) Schuld ist. Diese schädigen die Haarwurzel und verkürzen die Wachstumsphase der Haare. Die Folge sind immer kürzere und dünnere Haare. Ganz ausfallen tun sie eigentlich niemals, sie gehen nur in eine Art Ruhephase über.

## Testosteron ist schuld

Diese Phase zu beenden und der dünneren Haarwurzel wieder neue Lebensenergie einzuhauchen, ist der Hauptansatz vieler Haarwässerchen, Tinkturen und Tabletten. Sie sollen meist direkt an der Haarwurzel die Durchblutung fördern und neues Haupthaar sprießen lassen. Nur: Es gibt schlichtweg kein Haarwuchsmittel, dass den Namen auch verdient. Einige Medikamente hemmen lediglich den Ausfall oder stoppen ihn für eine gewisse Zeit.

Was tatsächlich ein Stück weit hilft, ist eine Haar-OP. Der Eingriff wird ambulant und unter örtlicher Narkose durchgeführt. Die Behandlung dauert je nach Ausmaß zwei bis fünf Stunden. Aus dem Haarkranz am Hinterkopf wird ein länglicher Hautstreifen mit kurz geschnittenen Haaren entnommen und die Kopfhaut wieder verschlossen. Aus dem Hautstreifen werden kleinste Teilchen mit ein bis drei Haarwurzeln, den sogenannten Grafts, punktuell aus dem Haarkranz abgetrennt und auf die kahlen Stellen implantiert. Die Narbe am Hinterkopf kann zwar vom verbleibenden Haar verdeckt werden, ist aber immer sichtbar. Nach etwa 10 Tagen sind die Grafts angewachsen, die Haare beginnen langsam wieder zu wachsen.

## Haar-OP ist teuer

Einige „Haarinstitute“ werben mit Preisen von knapp 1400 Euro für eine volle Haarpracht, doch das sind eher Lockangebote. Letztendlich sind die Kosten abhängig von der Anzahl der Grafts, die implantiert werden. Für das Auffüllen von Geheimratsecken braucht man deutlich weniger Implantate (ab 300) als bei einer ausgeprägten Glatze (bis zu 5000 Grafts). Der Preis in Deutschland variiert von Institut zu Institut von 1 bis zu 7,50 Euro pro Graft. Deutlich günstiger geht es in der Türkei – geworben wird mit Preisen von 30 Cent pro Graft. In der Regel sollte man bei einer mittleren Glatzenbildung in Deutschland mit Behandlungskosten von 5000 bis 8000 Euro rechnen - Und eine Garantie für das gelingen der Schönheits-OP gibt es auch nicht.

Was Mann wissen muss: Eine Haartransplantation ist ein chirurgischer Eingriff, bei dem es Nebenwirkungen oder Komplikationen geben kann – von der Entzündung der Kopfhaut bis zur Abstoßung des Implantats.

HAMBURG KOMPAKT

# Klassiker mit neuen Trends:

Da geht das Frauen-Herz auf: Tausende High-Heels in den unterschiedlichsten Ausführungen. FOTOS: HaM/privat

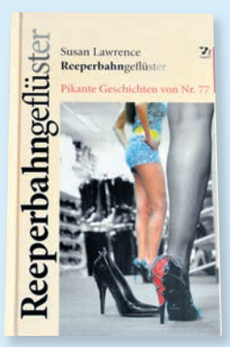
## Buch-Tipp

### Reeperbahngeflüster

**Pikante Geschichten vom Kiez**

**Ihr Geschäft „Schuh Messmer“ liegt im Epizentrum der sündigen Meile an der Reeperbahn / Ecke Davidstraße.** Seit über 30 Jahren kennt Susan Lawrence die (Schuh-) Geheimnisse vom Kiez. Von den 80er Jahren, als Zuhälter Ihren Mädchen gute Schuhe kauften und der Protz regierte, bis zur heutigen Zeit. „Die Geschichten, die das Leben damals schrieb, erleben Sie heute nicht mehr“, sagt sie und hat deshalb ihre Erinnerungen in dem Buch „Reeperbahngeflüster“ (Input-Verlag, 19 Euro) aufgeschrieben, garniert mit vielen Fotos. Und jetzt veröffentlicht Lawrence auch einen gleichnamigen Song über die berühmteste Straße Hamburgs.

Ihr Laden ist das älteste Schuhgeschäft in Hamburg, feiert nächstes Jahr 170. Geburtstag. Ein Stück Tradition, für das es bisher aber keinen Nachfolger gibt. „Meine Nichten und Neffen möchten nicht. Die Zukunft steht in den Sternen.“




## Fakten-Check

# 179

**In Hamburg gibt es derzeit 179 Einzelhändler, die Schuhe verkaufen**. Aber das Geschäft wird immer härter. Bestellungen im Internet und Laden-Ketten, die billige Schuhe aus China im Angebot haben, stehen bei den Kunden hoch im Kurs. Allein in der chinesischen Hafenstadt Wenzhou werden rund 1,5 Milliarden Paar Schuhe pro Jahr hergestellt. In Produktion und Verkauf sind dort fast 400 000 Menschen beschäftigt.

# Hoch hinaus

## Der Sommer wird High Heel

Hamburg – **Manche Frauen schreien ja angeblich vor Glück in den höchsten Tönen, wenn der Bote ein Schuh-Paket liefert. Vielleicht liegt es ja auch dran, dass sie damit hoch hinaus wollen – mit High Heels.**

Spätestens seit „Sex and the City“ zur Kult-Serie wurde, können Frauen gar nicht genug davon bekommen, hochhackig durchs Leben zu laufen. Die Modezeitschriften sind voll mit High-Heel-Trends, propagieren mal Keilabsätze, mal Kanten-Absätze. Dabei geht’s eigentlich nur darum, sich zehn Zentimeter (so die Definition für High Heels) größer zu machen. Denn dadurch verändern sich Gang und Körperhaltung. „Die Frauen wirken damit einfach sexy – und Männer lieben das“, weiß Susan Lawrence.

In ihrem Laden „Schuh Messmer“ auf der Reeperbahn hat sie tausende Modelle vorrätig, in allen Farben und Ausführungen. Hohe Hakken gibt es in zahlreichen Variationen – egal ob als Sandale, Lackstiefel, Pumps oder klassische Schuhe. Sie passen zum Abendkleid genauso wie zur Jeans.

Aber wer trägt was am besten? Kleine Frauen zeigen auf Plateauschuhen Größe. Sie sind auf Blockabsätzen bequem und strecken das Bein. Frauen mit schlanken und langen Beinen sollten sich für elegante Schuhe, wie den High Heel mit einem geraden Pfennigabsatz entscheiden. Für viele Frauentypen geeignet sind moderne Plateau-Pumps – ein Schuh für den Alltag, der sportlich und chic ist. Bevorzugtes Material: echtes Leder.

Kommen wir mal zu den Kosten: „Die Preisspanne ist groß. Von 100 bis zu 2 200 Euro kostet ein High Heel. Entscheidend sind das Material und die Verarbeitung“, sagt Susan Lawrence, die auch Andrea Berg und Ina Müller zu ihren Kundinnen zählt.

Und einen wirklich neuen Trend hat sie ausgemacht: Zahlreiche Männer pilgern inzwischen zu ihr. „Männer tragen gerne hohe Absätze bei Stiefeln, auch ab 10 Zentimeter und höher. Viele Männer können deutlich besser darauf laufen als Frauen.“ Aber sie schreien deshalb nicht vor Glück …

*/Michael Kudal*

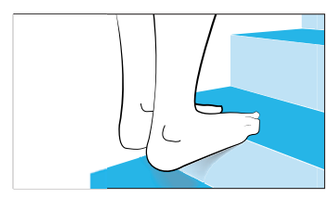
Dr. Gerold Schwartz

**Das sagt der Experte:**

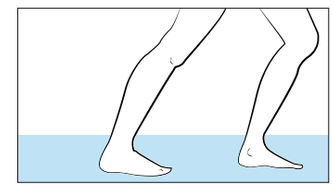
## So machen Sie Ihre Füße fit

**Wer täglich auf hohen Hakken unterwegs ist, kann seine Füße und Wirbelsäule dauerhaft schädigen.** „Der Vorfuß erhält zuerst Bodenkontakt. Somit lastet das ganze Gewicht auf den Vorfußgelenken. Das stört den gesamten Bewegungsablauf beim Gehen und belastet Gelenke, Muskeln und Sehnen“, warnt Orthopäde Dr. Gerold Schwartz.

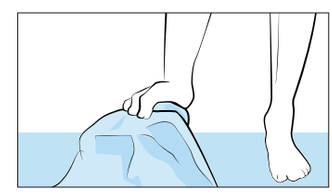
Der Gang kann aber aktiv stabilisiert werden, was ja zu einem schönen Erscheinungsbild führt. „Flache Wechselschuhe und tägliches Stretchen zur Stärkung der Sehnen und Gelenke beugen gegen Schmerzen vor“, rät Schwartz. Mit kleinen Übungen werden die Füße fit für High Heels.



**Stärkung der Wadenmuskulatur:**
Erste Übung: Stellen Sie Ihre Vorderfüße auf eine Treppenstufe und senken Sie die Ferse ab. Zweite Übung: Stellen Sie sich auf die Zehen und drükken Sie sich hoch.



**Stärkung der Achillessehne:**
Durch die Steilstellung verkürzt sich die Achillessehne. Stellen Sie das vordere Bein angewinkelt ab, strecken das hintere Bein und drücken Sie die Ferse auf den Boden.



**Stärkung der Fußmuskulatur:**
Heben Sie z.B. ein Handtuch mit den Zehen auf. Eine Übung, die man beim Zähneputzen machen kann.

Darüber hinaus empfiehlt Dr. Schwartz das sogenannte Balance Pad – ein Luftkissen, das die Muskulatur stärkt sowie das Gleichgewicht und die Koordination verbessert.

## Verkehrs-Recht

### Falsch Überholen
**kann teuer werden**

**Hamburg** – Welcher Autofahrer kennt diese Situation nicht: Ein dringender Termin ruft und der Vordermann im Auto lässt es auf der linken Spur gemütlich angehen. Manch einer schert dann aus und überholt rechts. Verkehrswidrig? Nicht unbedingt! Unter bestimmten Umständen kann rechts überholen erlaubt oder sogar zwingend notwendig sein. Ist es das aber nicht, wird's oft gefährlich. Laut einer Umfrage des Kfz-Versicherers DA Direkt ist schon jeder vierte Verkehrsteilnehmer durch regelwidriges Rechtsüberholen in eine gefährliche Situation geraten. Klar ist: Innerorts kann die Fahrbahn frei gewählt werden. Außerorts ist das Überholen auf der rechten Spur in diesen Situationen erlaubt:

- Bei Stau oder zähflüssigem Verkehr (bis 60 km/h), sofern die Autos rechts nicht mehr als 20 km/h schneller fahren als die Fahrzeuge links.
- Auf Beschleunigungs- und Verzögerungsstreifen von Autobahnen.
- Rechtsabbieger in Autobahnkreuzen.

Aber Achtung: Wer ohne Grund rechts schneller fährt als der Verkehr links, überholt und verstößt damit gegen die Straßenverkehrsordnung. Außerorts drohen dann ein Bußgeld von 100 Euro und drei Punkte in Flensburg, zudem ist der Kasko-Versicherungsschutz gefährdet. */ spp-o*

## Fakten-Check

**2141**

**2141 Autos wurden 2012 in Hamburg gestohlen.** Das waren 172 Autos weniger als noch im Jahr zuvor – und damit ein Rückgang um -7,4 Prozent in der Kriminalstatistik. Verbesserte Sicherheitstechniken sowie moderne GPS-, GSM- und Internet-Technologie zur Ortung der gestohlenen Fahrzeuge führten zu einer leichten Verbesserung der Aufklärungsquote. Sie stieg um 1,2 Punkte auf 9,5 Prozent.

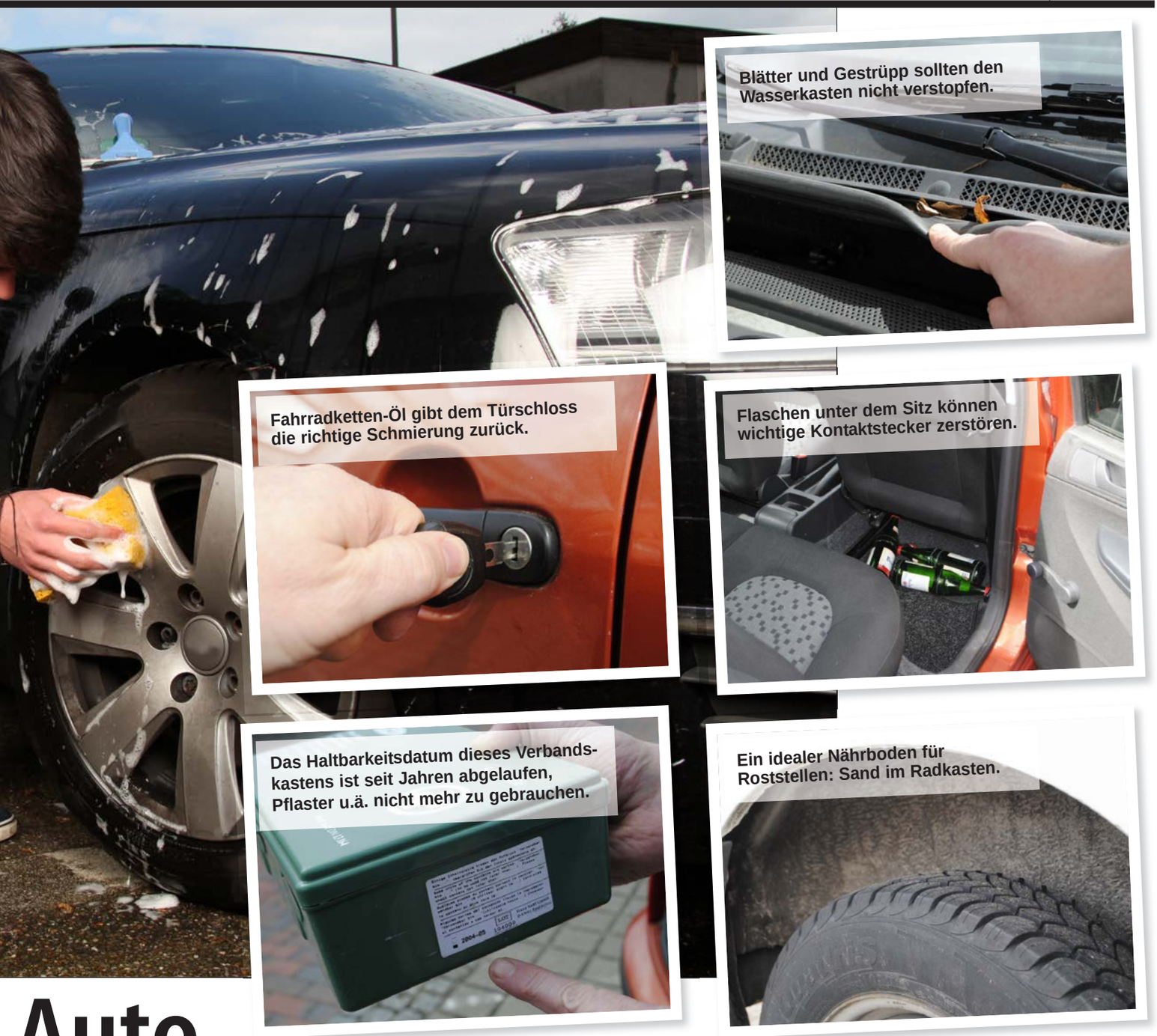
**Autoreinigung nur mit Wasser und Schaum reicht oft nicht aus.**
FOTOS: Thomas Momani, Fotolia.com

# Frühjahrskur für Ihr

## Mit diesen Profitipps bleibt Ihr Fahrzeug fit

Hamburg – **So langsam nimmt das Frühjahr Fahrt auf und damit auch die Lust, mit Familie oder Freunden eine kleine Spritztour zu unternehmen.** Doch bevor es hinaus ins Grüne geht, sollten Sie Ihren Wagen frühjahrsfit machen. HAMBURG am MONTAG gibt Ihnen echte Profitipps, auf die Sie achten sollten:

- Gönnen Sie Ihrem Fahrzeug eine Autowäsche, inklusive Unterbodenreinigung. Den Radkasten mit einem Dampfstrahler reinigen (Klarwasserprogramm reicht), dabei auch die Unterkanten des Schwellers nicht vergessen. Zwischen Rad und Kotflügel sammelt sich im Winter viel Sand, der Feuchtigkeit zieht. Dadurch können Rostschäden entstehen.
- Lassen Sie eine Motorwäsche nur von Fachpersonal erledigen. Das Risiko, elektronische Bauteile mit einem Dampfstrahler bei eigener Wäsche zu beschädigen, ist zu groß.
- Wenn Sie im Winter Türschloss-Enteiser benutzt haben, ölen Sie Ihre Türschlösser. Handelsübliches Fahrradkettenöl genügt.




# Auto

## und Sie stoppen den Rostfraß

- Werfen Sie einen Blick in den Kofferraum, überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum Ihres Verbandskastens und gegebenenfalls des Reifenfüllmittels, wenn Sie keinen Ersatzreifen besitzen.

- Reinigen Sie die Wasserabläufe im Wasserkasten. Denn ist dieser durch Blätter verstopft, steigt das Wasser an und kann durch die Lüftung in das Wageninnere gelangen.

- Alle zwei Jahre sollten Sie eine Klimaanlagen-Inspektion durchführen lassen. In 90 Prozent aller Hersteller-Wartungen ist diese nicht vorgesehen.

- Achten Sie vor Fahrtantritt darauf, dass keine Flaschen oder sonstigen Gegenstände unter den Sitzen umher rollen. Bei modernen Autos befinden sich hier oftmals Kontaktstecker für Gurtstraffer und Airbag, die zerstört werden können.

Anzeige

**Boje GmbH** Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Marken, spez. BMW
- Unfallreparaturen
- Oldtimer und Youngtimer
- Steinschlag-Reparaturen
- Reifenservice/ Einlagerung
- Urlaubs-Check
- Bremsenservice
- 2x wöchentlich HU/AU
- Klimaservice
- Campinggas/gaz

Boje GmbH Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb
Luruper Hauptstr. 83
22547 Hamburg
Telefon 040/8323423
www.boje-gmbh.de

Wir machen, dass es fährt.
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
1a autoservice

## Apps der Woche

### Wahr oder Falsch

**iPhone**

Das Matterhorn ist der höchste Berg der Schweiz. Und der Monat „Februar“ wurde bis ins 16. Jahrhundert hinein auch „Sporkel“ genannt. Stimmt das? Auf diese und 800 weitere Behauptungen stoßen Sie in diesem Quiz. Sie müssen sich entscheiden, ob die Aussagen gelogen sind oder nicht. Liegen Sie richtig, gibt es Punkte aufs Konto und Sie klettern in der Rangliste nach oben. Prima: Sie können auch im 2-Spieler-Modus auf Wahrheitsfindung gehen.

**Preis:** kostenlos

### Gardener

**WindowsPhone**

Laubenpieper, Balkonien-Fans und Garten-Freunde aufgepasst! Der Frühling ist da und jetzt darf wieder gesät, vorgezogen, gedüngt und gegraben werden. Mit dieser App behalten Sie Ihre alten und neuen Aussaaten und Anzuchten im Blick. Einfach Pflanze eintragen, Hinweise zum Wasserbedarf und Standort hinzufügen, fotografieren und speichern. Schönen Frühling!

**Preis:** kostenlos

### Bußgeld – der Bußgeldrechner

**Android**

Sie waren zu schnell, wurden dabei vom Passfoto-Automaten der Polizei geknipst und wollen nun wissen, wie teuer diese Sünde wird? Bei „Bußgeld – der Bußgeldrechner“ geben sie das Tempolimit und Ihre gefahrene Geschwindigkeit ein und erfahren auf Knopfdruck, was der „Spaß“ kosten wird. Auch bei Abstand-, Ampel- und Parkvergehen errechnet die App flott Ihre Strafe. Nur den Ärger über die Strafe kann Ihnen diese Android-App leider nicht abnehmen.

**Preis:** 0,69 Euro

# Das digitale Erbe

## Wie Sie ihren Online-Nachlass regeln

*„Der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt“*
*Berthold Brecht*

Hamburg – **Mit dem Tod beschäftigt man sich zu Lebzeiten eigentlich nur ungern. Vor allem die Erben stehen dann vor einem Berg voller Aufgaben.** Neben der Auflösung der Wohnung, der Abwicklung der Bestattung und der Kündigung bestehender Verträge in der analogen Welt müssen sich Erben zunehmend auch um den digitalen Nachlass kümmern. Denn nicht immer werden im Falle eines Todes z. B. E-Mail-Konten gelöscht. Die Zeitschrift „Finanztest“ hat Tipps zusammengetragen, worauf Internetnutzer zu Lebzeiten und Erben achten sollten.

Wer sicher gehen will, dass um den digitalen Nachlass kein Streit entbrennt, sichert sich in Form eines Testaments ab. Darin sollte festgelegt werden, welcher Erbe Zugang zu welchen Onlinekonten erhalten soll. Passiert dies nicht, ist bei mehreren Bedachten oftmals Streit programmiert. „Das Wesen der Erbengemeinschaft gilt auch in diesem Bereich“, so Julia Mundt, Fachanwältin für Erbrecht (Foto) gegenüber HAMBURG am MONTAG. Das bedeutet: Sind mehrere Personen erbberechtigt und ein Nachkomme verlangt den Zugang zu Online-Konten, müssen alle anderen zustimmen.

Bei der Prüfung des digitalen Nachlasses sollte man genauso große Sorgfalt walten lassen wie bei Schriftstücken aus Papier. Denn hier können wichtige Informationen wie zum Beispiel Hinweise auf Kreditverträge oder Versicherungen hinterlegt sein. Ob und in welcher Form die Erben Zugriff auf E-Mail-Konten erhalten, hängt häufig von den AGB der Anbieter ab (siehe Kasten rechts). Auf jeden Fall sollten kostenpflichtige Mitgliedschaften ebenso schnellstmöglich gekündigt werden wie über das Internet gebuchte Reisen oder Online-Verträge. */ Thomas Momani*

## Was passiert mit den digitalen Konten nach dem Tod?

### Die beliebtesten E-Mail-Provider im Überblick:

**Web.de / GMX**
Ist ein Postfach sechs Monate inaktiv, wird der Nutzer per Mail informiert. Passiert daraufhin nichts, werden alle Daten und Mails gelöscht. Soll der Vertrag nur gekündigt werden, reicht die Vorlage der Sterbeurkunde. Um Zugang zum Postfach des Verstorbenen zu erlangen, muss der Erbberechtigte den Erbschein vorlegen, bei mehreren Erben mit Vollmacht aller.

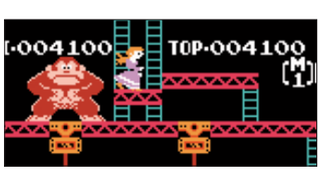
**Telekom**
Da der E-Mail-Account grundsätzlich an einem Vertrag hängt, geht es um eine „ganz normale“ Vertragsbeendigung wegen Todes des Vertragsinhabers. Hier reicht in der Regel die Vorlage des Totenscheins / der Sterbeurkunde, und eine schriftliche Kündigung, um den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden.

**Yahoo!**
Nach Zustellung einer Sterbeurkunde werden alle Daten, also Account, Nutzer-ID und damit auch alle Inhalte gelöscht. Das Nutzerkonto steht nur dann den Erben zur Verfügung, wenn sie über die Login-Daten verfügen. Grundsätzlich gilt, dass Yahoo-Accounts nicht übertragbar sind, das Nutzungsverhältnis endet mit dem Tod eines Nutzers.

**Google**
Seit neuestem können Inhaber eines Google-Accounts schon zu Lebzeiten einstellen, wie mit dem Konto zu verfahren ist. Über den „Kontoinaktivität-Manager“ wird festgelegt, nach welchem Zeitraum das Konto abläuft. Ein einfacher Klick genügt und nach Ablauf des o.a. Zeitraums wird das Konto und damit auch alle Daten gelöscht.

## Konsolen-Klassiker im Internet

### „Super Mario“ & Co. als Browser-Games

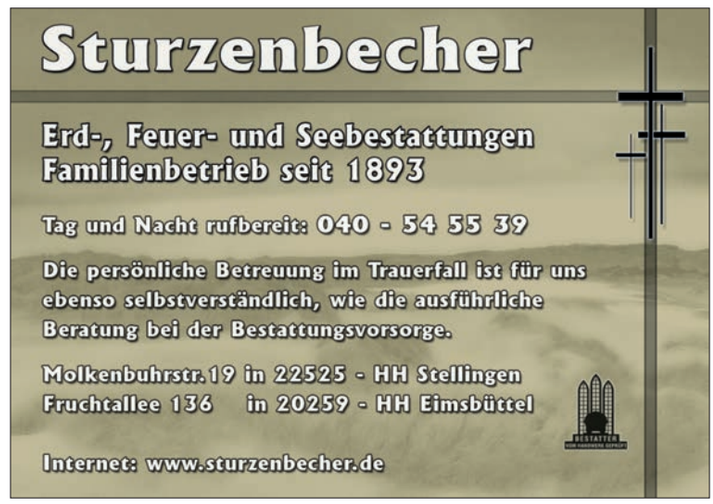



Hamburg – **Gute Nachrichten für Fans von Retro-Games:** Alte Spieleklassiker für das Nintendo Entertainment System (NES) und das Super Nintendo Entertainment System (SNES) können jetzt kostenlos auf NESbox.com und SNESbox.com als Browser-Games gespielt werden. Unter den 1800 Spielen finden sich selbstverständlich alle großen Nintendo-Spielekracher wie „Super Mario“, „Donkey Kong“ (Foto) oder „Mario Kart“. Gespielt werden kann im Single- oder Multi-Player-Modus. **Wichtig**: Um die Spiele genießen zu können, muss der Browser das aktuelle Flash-Plugin besitzen.

## Ein Lookbook fürs Outlet-Center

**Neumünster** – Frühlingsmode im Garden-Look: Angesagt sind florale Blumenprints und Millefleurs-Muster. Große Auswahl an großen Marken und das alles noch 30 bis 70 Prozent günstiger finden Sie im Designer-Outlet Neumünster direkt an der A 7. Machen Sie sich doch vorher schon ein Bild der Frühjahrsmode: mit dem Online-Lookbook. Fashion-Experten haben alle Trends und deren Kombinationsmöglichkeiten in einem Style-Guide zusammengestellt. Infos: www.mcarthurglen.com/de/designer-outlet-neumuenster/de/springsummer/lookbook

Anzeigen



„Starker Trost“

„Die Menschen vom GBI haben mich in meinen schwersten Stunden von vielen Sorgen befreit. Jetzt geht das Leben weiter.“

NEU: digitale Nachlassregelung

Fuhlsbüttler Str. 735
Hamburg-Ohlsdorf
www.gbi-hamburg.de

GBI
Großhamburger Bestattungsinstitut rV

## Termine

### 11. Karriere-Tage

**im Flughafen Hamburg**

**Abheben zum Traumjob – Unter diesem Motto findet am 25. April 2013 in der Zeit von 9 bis 15 Uhr, die 11. Job- & Weiterbildungsmesse im Flughafen Hamburg/ Terminal Tango statt.**
Egal, ob technisch, gewerblich, kaufmännisch oder für die Pflege: Rund 110 Firmen, darunter so namhafte Unternehmen, wie Siemens, die Deutsche Bahn, Lidl oder Kabel Deutschland suchen auf der Messe viele neue Mitarbeiter für die unterschiedlichsten Berufe und Branchen.
Und wem die eine oder andere Qualifikation fehlt, der kann sich gleich vor Ort bei einem der zahlreichen Weiterbildungsanbieter über die Möglichkeiten einer Fortbildung oder Qualifizierung informieren.
Der Besuch der Job- & Weiterbildungsmesse ist kostenlos. Damit es in den Hallen nicht zu unnötigem Gedränge kommt, werden für Besucher allerdings Einlasszeiten vergeben. **Infos: www.bewerbertag24.de**

### Tag der Azubis

**Was kommt nach der Schule? Welcher Beruf ist der richtige für mich? Was verdiene ich während meiner Ausbildung, wie sieht mein Arbeitsplatz aus?**
Schüler, haben in Sachen Berufsstart und Ausbildung viele Fragen. Da kann die Azubi-Messe am 26. April im Terminal Tango des Flughafen Hamburgs wertvolle Tipps geben. **Infos: www.bewerbertag24.de**

## Fakten-Check

**109**

**namhafte Unternehmen suchen auf der 11 Job- und Weiterbildungsmesse am 25. April im Flughafen Hamburg neue Mitarbeiter.** Darunter Firmen, wie Postbank, Siemens, Obi, Lidl, Edeka, Dallmeyers, Deutsche Bahn, Dat Backhus und viele mehr. Weitere Infos: www.bewerbertag24.de

# Rent a Rentner

Sie mähen Rasen, reparieren kaputte Autos oder geben schlicht ein Stück Lebenserfahrung weiter. Immer mehr Deutsche müssen im Rentenalter noch arbeiten. Jetzt gibt es sogar ein Job-Portal nur für Senioren

**Berlin (dpa) - Hartmut Mehdorn ist 70 und hat kürzlich einen neuen Job angenommen. SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück ist 66 und würde das im Herbst auch gerne tun. Die beiden sind in Deutschland in bester Gesellschaft. In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Menschen, die auch im Rentenalter noch arbeiten, deutlich gestiegen.**

Viele würden zwar wohl nicht mehr unbedingt Chef des Berliner Pannenflughafens werden wollen. Sie geben in ihrem alten Unternehmen ihr Wissen und ihre Erfahrung an Jüngere weiter. Oder sie bieten ihre Dienste als Steuerberater, Gärtner oder Handwerker an.

### Schon 7 000 Mitglieder

Für diese Menschen haben Jonas Reese und Lutz Nocinski vor einigen Monaten das Internetportal 'Rent a Rentner' gestartet. Dort können sich Ruheständler für Jobs anbieten. 7 000 haben sich mittlerweile angemeldet, sagt Reese. Einer davon ist der Vater des 33-Jährigen.

Der evangelische Pfarrer ging vor fünf Jahren in den Ruhestand. «Da habe ich erlebt, was es für einen Einschnitt bedeutet, wenn man plötzlich nicht mehr gebraucht wird», sagt Jonas Reese. «Das Leben an sich ändert sich einfach radikal. Diesen Schritt zu machen, ist für viele nicht einfach.»

Das brachte Reese, der als Journalist arbeitet, auf die Idee für das Vermittlungsportal. Nocinski hatte ähnliche Pläne - am Ende beschlossen beide, das Projekt gemeinsam in Angriff zu nehmen. Reeses Vater arbeitet bis heute weiter in seinem ehemaligen Beruf, er gibt Unterricht und Kurse. «Hin und wieder macht er über Rent a Rentner Garten- oder Handwerkerarbeiten.»

Joachim Wolter aus Potsdam bietet auf dem Portal Computerdienstleistungen und seine Arbeit als Filmer an. Der Diplom-Ingenieur arbeitete zuletzt als Informatiker beim Landesamt für Arbeitsschutz und ging dann in Altersteilzeit. Schon vor dem Ruhestand hatte er begonnen, Theatergruppen und Künstler mit der Kamera zu begleiten. Nun, im Ruhestand, hat er dafür endlich mehr Zeit. «Ich mache das nicht wegen des Geldes. Das ist ein guter Beitrag zur Rente, aber nicht das Hauptargument», sagt der 65-Jährige. «Man lernt immer noch dazu. Das finde ich toll.»

### Man lernt immer dazu

Aber hat sich dann überhaupt etwas geändert im Vergleich zum Arbeitsleben früher? «Ich sitze in der Regel nicht von frühmorgens bis spätabends da», sagt Wolter. Schließlich soll auch genug Zeit für andere Dinge sein - zum Beispiel Tennis spielen, das Fliegen und Radfahren. «Das sehe ich ganz gelassen. Den Termin, wann ich etwas abgebe, den setze ich.» Über Rent a Renter hat Wolter bisher fünf Aufträge an Land gezogen.

Die Profile auf dem Portal sind kostenlos und auch die Auftraggeber müssen für die Vermittlung nichts bezahlen. «Wir finanzieren das bisher aus eigener Tasche. Wir sind aber dabei, verschiedene Modelle durchzurechnen, wie wir künftig Geld verdienen können - zum Beispiel durch Werbung, Sponsoren oder zusätzliche Serviceleistungen», sagt Reese.

Ende 2011 gingen 763 000 Menschen über

**Der 69-jährige Walter Hackschmieder arbeitete 48 Jahre als Klempner. Als Rentner freut er sich über den einen oder anderen Euro, den er zusätzlich zu seiner Rente dazu verdienen kann. Seine Jobs findet er über das Portal ww.rentarentner.de**

FOTO: STEFAN KÖRBER - FOTOLIA.COM

64 Jahren einer Beschäftigung nach, 2005 waren es 520 000. Das geht aus Daten des Mikrozensus hervor, die das Statistische Bundesamt herausgibt. Experten rechnen damit, dass sich der Trend fortsetzt. Die Ursache für den Anstieg ist umstritten. Gewerkschaften und Sozialverbände sehen darin auch ein Indiz für zunehmende Altersarmut.

«Gefühlte finanzielle Not ist nicht das Hauptargument. Mein Eindruck ist, die Menschen wollen länger aktiv sein», sagt dagegen Arbeitsmarktexperte Holger Schäfer vom arbeitgebernahen Institut der deutschen Wirtschaft. Der Anstieg liege zum einen am medizinischen Fortschritt, die Menschen seien heute in der Regel gesünder. «Zum anderen liegt es an der Tätigkeit. Früher war vor allem körperliche Arbeit verbreitet, das kann man im Alter nicht mehr so leicht machen. Wer im Büro arbeitet kann das durchaus länger - und tut es auch.»

Wichtig seien die individuellen Gestaltungsspielräume, sagt Ines Wickenheiser vom Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung. «Viele Rentner wollen nicht mehr jeden Tag arbeiten und sie wollen selbst entscheiden, wann sie arbeiten», sagt sie. «Untersuchungen haben gezeigt, dass sich ältere Arbeitnehmer erhoffen, mit einem Job fitter zu bleiben, dass sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen weitergeben wollen und nicht ständig zu Hause sitzen wollen.»

Darauf setzt auch der Versandhändler Otto. Derzeit gebe es einen Pool von 30 bis 40 Pensionären, die Otto bei Bedarf kontaktieren könne, sagt eine Sprecherin. «Diejenigen, die bisher im Einsatz sind, sind meist Experten, die über Jahrzehnte Fachwissen angesammelt haben. Sie haben ein Firmenwissen, das sie so auf dem Markt gar nicht finden», sagt sie. «Die wenigsten machen es des Geldes wegen. Bei den meisten ist es das Gefühl, gebraucht zu werden.» Das Unternehmen habe bisher durchweg positive Erfahrungen gemacht. «Es gibt da keine Kompetenz- und Karriererangeleien. Die Pensionäre geben gerne ihr Wissen weiter - sie haben auch keine Ambitionen mehr, im Unternehmen aufzusteigen.»

## Unwirksam SMS-Kündigungen erfüllen Vorschriften nicht

**Einer Kündigung per SMS mangelt es an der erforderlichen Schriftform.** Sie ist deshalb unwirksam. Nach dem Gesetz muss eine Kündigung schriftlich ausgesprochen und unterschrieben werden. Auch ein Auflösungsvertrag kann nicht durch wechselseitige SMS formwirksam abgeschlossen werden. LAG Hamm

## Raucherpausen Ausstempelpflicht ist rechtlich einwandfrei

**Im Rahmen des Nichtraucherschutzes dürfen die meisten Arbeitnehmer nur noch auf bestimmten ausgewiesenen Plätzen in Betrieben rauchen.** Verlangt der Chef, dass während der Rauchpausen ausgestempelt werden muss, so ist das zulässig, sofern es sich um zusätzliche Pausen handelt, die nicht in die allgemeine Pausenregelung fallen. Eine Ungleichbehandlung der Raucher wollte das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein nicht erkennen. Diese ist schon deshalb nicht erkennbar, weil auch die Raucher die Möglichkeit haben, die den Nichtrauchern erlaubten bezahlten Arbeitsunterbrechungen in Anspruch zu nehmen. Es liegt vielmehr eine Ungleichbehandlung zu Lasten der Nichtraucher vor, wenn es den Rauchern gestattet wäre, zusätzlich eine den Nichtrauchern nicht gewährte, bezahlte Raucherpause in Anspruch zu nehmen. LAG Schleswig-Holstein

## Vielen Dank, Chef Dankesbrief nach Job-Interview erhöht Chancen

**Es ist wie immer. Zwar ist das Bewerbungsgespräch gut gelaufen, aber im Nachhinein fallen Ihnen plötzlich noch hundert Dinge ein, die Sie gerne gesagt hätten. Kein Problem, Sie haben auch nach dem ersten Job-Interview genug Zeit zum nachlegen.**

Was in Amerika fast schon eine Selbstverständlichkeit ist, erwarten auch immer mehr Personalchefs deutscher Unternehmen: den Dankesbrief nach dem Vorstellungsgespräch. In den Staaten erwarten etwa 80 aller Personaler, dass der Bewerber sich nach dem Job-Interview schriftlich bedankt und noch ein paar persönliche Worte bzw. seine Eindrücke übermittelt. In Deutschland ist es immerhin jeder Zweite, der einen solchen Brief positiv begrüßen würde. Ob per Post oder E-Mail ist dabei egal. Wichtig ist nur, dass der Brief zeitnah nach dem Bewerbungsgespräch ankommt. Allerdings gilt auch hier die Regel: knapp halten und aufs Wesentliche begrenzen.

FOTO: ALPHASPIRIT - FOTOLIA.COM

**GUTE AUSSICHTEN FÜR APRIL**

Ihr Neuer Job wartet auf Sie!

Für namhafte Kunden im Raum Hamburg suchen wir:

:: **Lagerhelfer/Kommissionierer** (m/w)

:: **Maler** (m/w)

:: **Elektroinstallateure** (m/w)

mondigmbh.de Mehr Jobs auf JOB BÖRSE

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, Tariflohn und Zulagen!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder E-Mail!
Fon 040-5701383-10 • hamburg@mondigmbh.de

MONDI DIE Personalagentur

**MONDI GmbH • Conventstr. 14 • 22089 Hamburg • www.mondigmbh.de**

Häagen-Dazs

Zur Crème de la Crème gehören.

Wir suchen mehrere

## Servicekräfte (m/w)

Freundliche Beratung unserer Gäste • Zuverlässige Umsetzung unserer Serviceabläufe und -standards • Handeln im Sinne der Unternehmensphilosophie

Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**General Mills GmbH**
Frau Nadine Struck
Osterbekstraße 90 c • 22083 Hamburg
Telefon: 040 689414-0
E-Mail: meine.bewerbung@genmills.com
www.generalmills.de

GENERAL MILLS

Seniorenpflegeheim
**Haus Burgwedel**

Wir suchen: **examinierte Pflegekraft** (m/w)
in Teil- und/oder Vollzeit sowie als Aushilfe (450€-Basis)

Wir bieten:
- Festvertrag
- Leistungszulage
- kleine Wohnbereiche
- Weihnachtsgratifikationen

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an:
**Seniorenpflegeheim Haus Burgwedel** | z. Hd. Herrn Baganz
Jungliebstraße 1 | 22457 Hamburg | 040 559 773 0 | Einrichtungsleitung@Haus-Burgwedel.de

**Sicherheitskräfte gesucht**

MAGNUM SECURITY

**0451 81668**

**www.magnum-security.de**


Stand 19. April 2013 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

| Job-Bezeichnung | Beschreibung | Anforderungen | Kontakt |
|---|---|---|---|
| **Pferdepfleger/in** | Wir sind ein Reiterverein mit Sitz in Norderstedt und suchen für die Stallarbeit eine/n Mitarbeiter/in in Vollzeit. | Körperliche Belastbarkeit<br>- Führerschein der Klasse B und T wünschenswert (nicht zwingend erforderlich)<br>- Freude im Umgang mit Pferden | Hamburger Reiterverein Ev<br>Frau Hillert<br>Ohechaussee 442<br>22848 Norderstedt |
| **Anlagenmechaniker/in** | Unsere Mannschaft braucht Verstärkung und daher suchen wir einen neuen und engagierten Mitarbeiter (m/w) für unseren Kundedienst. | Wir erwarten neben Einsatzfreude, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft eine abgeschlossene Ausbildung und einen Führerschein der Klasse B. Sehr gerne auch mit Anhängerschein. | Heinz Bunsen Installationen-Gas u Wasser<br>Herr Heinz Bunsen<br>Niendorfer Str. 46<br>22848 Norderstedt<br>E-Mail: info@heinz-bunsen.de |
| **Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r** | Die Zahnarztpraxis Dr. Ulrike Starke sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n unbefristet in Vollzeit für die Stuhlassistenz. | Fachkenntnisse in der Stuhlassistenz.<br>Eine Ausbildung als ZFA ist wünschenswert. | Zahnarzt Dr. Ulrike Starke<br>Frau Ulrike Starke<br>Tibarg 21<br>22459 Hamburg<br>E-Mail: kontakt@zahnarzt-starke.de |
| **Karosserie- und Fahrzeugbauer/in** | Wir sind ein freier Fachbetrieb für Unfallinstandsetzung und Karosseriearbeiten in Hamburg und suchen eine/n Karosserie- und Fahrzeugbauer/in mit mehrjähriger Berufserfahrung. Wir führen sämtliche Reparaturarbeiten aus, von der kleinen Delle bis zum Richtbankschaden. | Abgeschlossene Ausbildung. Selbstständiges Arbeiten, hohe Motivation, belastbar. | HTU GmbH Handel Technik<br>Unfallinstand- setzung<br>Herr Kuhlmann<br>Osterfeldstr. 56 - 60<br>22529 Hamburg<br>E-Mail: u.kuhlmann@arcor.de |

JOBS-KOMPAKT NORD

Jobs-Kompakt NORD ist die führende Arbeitsmarkt- und Weiterbildungszeitung im Großraum Hamburg.
Für den Auf-/Ausbau weiterer Regionen suchen wir in Norderstedt motivierte

**Mediaberater / Telefonverkäufer**

**(m/w) mit nachweisbarer Erfahrung in Vollzeit und Festanstellung.**

Unser neuer Mitarbeiter hat seine Vertriebskompetenz bereits bewiesen, fühlt sich in der telefonischen Direktansprache wohl und führt seine Kunden sicher zum Abschluss.

© Yuri Arcurs - Fotolia.com

**Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail an:**

**Jobs-Kompakt NORD/**
**Wolter-Rousseaux Media GmbH**
z. Hd. Sven Wolter-Rousseaux
Gutenbergring 39 - 41
22848 Norderstedt
Tel.: 040 / 64 666 - 16 00
redaktion@jobs-kompakt.de
www.Jobs-Kompakt.de



Ihr neuer Job ist frei!

Randstad in Hamburg sucht für ein namhaftes Unternehmen in der Metallbranche im Raum Veddel

**Fachhelfer und Facharbeiter aus dem Metallbereich (m/w)**

für einen projektbezogenen Einsatz mit Übernahmeoption.

Ihre Aufgaben:
- Durchführung von planmäßigen Demontagearbeiten industrieller Anlagen und Heizöfen
- Schweißen von Blechen der Stärken von 5 mm bis 100 mm

Ihr Profil:
- abgeschlossene Berufsausbildung im Metallbereich
- alternativ langjährige praktische Erfahrung in der Metallbearbeitung
- Erfahrung in folgenden Schweißverfahren, gern mit gültigen Scheinen
- Lichtbogenhandschweißen (E) und Metallaktivgasschweißen (MAG)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Flexibilität und Bereitschaft (projektbezogen) zur Schichtarbeit
- zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- handwerkliches Verständnis und körperliche Belastbarkeit

Sollten Sie Erfahrung im Metallbereich mitbringen und über keine aktuellen Schweißscheine verfügen, beraten wir Sie gerne bezüglich Qualifizierungsmöglichkeiten für diese Position.

Wir bieten Ihnen:
- attraktive Bezahlung ab 10,22 EUR/Std. brutto
- Bezahlung nach Tarifvertrag (BZA/DGB)
- Vertretung durch einen flächendeckenden Betriebsrat
- umfangreiche Sozialleistungen, inklusive Weihnachts- und Urlaubsgeld, Schichtzulagen
- einen festen, regulären Arbeitsvertrag
- interessante Einsätze bei namhaften Unternehmen
- Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Chance auf Übernahme beim Kunden
- persönliche Betreuung und Beratung durch Ihre Randstad Niederlassung
- einen namhaften, leistungsstarken Arbeitgeber

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie zu Randstad!

Randstad
21073 Hamburg, Lüneburger Tor 10
Sebastian Ulmen, Telefon 040-76 69 09 14
Sebastian.Ulmen@de.randstad.com
www.randstad.de

randstad

**Zeitarbeit** | Professional Services | Personalvermittlung | HR Lösungen | Inhouse Services


Stand 19. April 2013 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

| Job-Bezeichnung | Beschreibung | Anforderungen | Kontakt |
|---|---|---|---|
| **Operationstechnische/r Assistent/in** | Arbeitsort: Hamburg / Vollzeit oder Teilzeit | Abgeschlossene Berufsausbildung / Kenntnisse im Umgang mit medizinischen Geräten und Instrumenten / hohe Fach- und Sozialkompetenz sowie ein ausgeprägtes Organisationsgeschick | Medic - Zeitarbeit<br>Eiffestraße 48<br>20537 Hamburg<br>Tel.: 040 / 30 39 86 910<br>E-Mail: service@medic-zeitarbeit.de<br>www.medic-zeitarbeit.de |
| **Elektrofacharbeiter m/w** | - Elektromechanische Montage von Anlagen nach Zeichnung und Stückliste<br><br>- Verdrahtung von Produktionsanlagen | -Abgeschlossene Ausbildung zur Elektrofachkraft<br>-Gerne mit Berufserfahrung<br>-BGV A3 | DIS AG<br>Industrie<br>Michael Kuhlmann<br>Gänsemarkt 45<br>20354 Hamburg<br>hamburg-industrie@dis-ag.com |
| **Programmierer m/w** | Erstellung von Steuerungsprogrammen für Maschinen und Anlagen. Messen / Regeln / Steuern sowie Visualisierung, Siemens, Simatic-S7, Rockwell | Studium Elektrotechnik (keine Voraussetzung) / Motivation, große Lernbereitschaft, Programmierkenntnisse in einer Computersprache / Learning by Doing | Shakiba Gulf Consulting<br>Herr Bamdad Shakiba<br>Am Hehsel 38<br>22339 Hamburg<br>Telefon: 040 / 692 08 037<br>E-Mail: bamdad.shakiba@yahoo.de |
| **Physiotherapeut/in** | Wir betreuen ein Alten- u. Pflegeheim in HH-Bramfeld und suchen Verstärkung in unserem netten Team, auf 450,00 € Basis. | Examinierte Physiotherapeut/in / MLD erwünscht<br><br>. | Physiotherapie Aulbach<br>Ch. Aulbach<br>Telefon: 0170-5878102 oder 395364 |

bofrost

**Ihre Chance 2013**

Als deutscher Marktführer im Direktvertrieb von Eiskrem und Tiefkühlkost suchen wir zum kurzfristigen Einstieg freiberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als

## Neukunden-Agent (m/w)

**Ihre Aufgaben:**
- eigenständige Akquise mit anschließender Neukundengewinnung „alles aus einer Hand“
- Beratung über das bofrost*Produktsortiment – persönlich, vor Ort und telefonisch

**Ihr Profil:**
- Sie sind motiviert und erfolgsorientiert
- Vertrieb ist Ihr Steckenpferd, und Sie überzeugen gerne mit Qualität
- Sie sind sympathisch und haben Spaß am Umgang mit Menschen

**Wir bieten Ihnen:**
- eine dauerhafte berufliche Heimat
- eine selbstständige und eigenverantwortliche Tätigkeit ganz in Ihrer Nähe
- eine attraktive und leistungsorientierte Vergütung durch ein neues Provisionsmodell
- Entwicklungs- und Aufstiegschancen
- Zuschüsse zu privaten Vorsorgeaufwendungen wie Unfall- und Krankenversicherung sowie Altersvorsorge

Bewerbungen bitte an:
**bofrost* Niederlassung Henstedt-Ulzburg**
**Kirchweg 101 • 24558 Henstedt-Ulzburg**
**Telefon: 04193-98250 (ab 3. 1. 2013) • www.mit-bofrost.de**

---

RGIS

Als ständig wachsendes Unternehmen suchen wir engagierte Mitarbeiter für die Durchführung unserer Inventuren, denn motivierte Mitarbeiter sind die Basis unseres Erfolgs. Mit mehr als 40.000 Mitarbeitern an mehr als 400 Standorten sind wir der weltweit größte Anbieter von Inventur- und Servicedienstleistungen für Handel und Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams in **Hamburg**
suchen wir ab sofort

## Inventurmitarbeiter/-innen sowie Teamleiter/-innen

**Ihre Voraussetzungen:**
- Sie können selbständig arbeiten und sind teamfähig
- Sie sind flexibel in der Zeiteinteilung
- Sie haben ein gutes Zahlenverständnis

**Es erwarten Sie:**
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technik
- Ein junges und sympathisches Team
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Bei besonderer Eignung mögliche Weiterbildung zum Teamleiter

Bewerben Sie sich bitte online: www.rgis.de
**RGIS Inventur Spezialisten GmbH**
**Wandsbeker Zollstr. 5, 22041 Hamburg**
**Tel. 040 98765604**
**E-Mail: dist727@rgis.com**

---

Bei der Grünpflege sind unsere Kunden anspruchsvoll – zu Recht!

WISAG

Zur Verstärkung unseres Teams im **Raum Hamburg** suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen qualifizierten (m/w)

## Gärtner Vorarbeiter

Führerschein Klasse BE zwingend erforderlich

Sie sollten über einschlägige Berufserfahrung in der Fachrichtung Garten- und Landschaftspflege, bzw. über eine durch langjährige Berufserfahrung erworbene Qualifikation verfügen. Der Umgang mit den gängigen Pflegemaschinen ist für Sie selbstverständlich.

**Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:**
**WISAG Garten- und Landschaftspflege**
Michael Hansen • Rudolf-Diesel-Straße 3 • 28876 Oyten bei Bremen
04207-688510 • michal.hansen@wisag.de

---

**Erfolgreich selbsständig!**

Werden Sie Teil eines großen Franchise-Unternehmen im Eisbereich deutschlandweit und starten Sie als neue / r

## Betreiber / in für Janny‘s Eis Shop in Wentorf.

Neben einem schlüsselfertigen Geschäftskonzept mit einer vielfältigen Produktpalette aus EIS, KAFFE & SNACKS bieten wir Ihnen als Franchiseunternehmer professionelle Schulungen in unserer Akademie sowie umfangreiche Unterstützung für Management- und Marketingmaßnahmen durch Ihren persönlichen Shop-Betreuer.

JANNY'S EIS·KAFFEE·SNACKS

Nutzen Sie Ihre Chance zum Start der Eissaison 2013 und bewerben Sie sich per E-Mail: info@jannys.com oder telefonisch unter: 040 76 91 51 - 0.
**www.jannys.com**

---

Stand 19. April 2013 - Wir übernehmen für Verfügbarkeit und Richtigkeit keine Gewähr

| Job-Bezeichnung | Beschreibung | Anforderungen | Kontakt |
|---|---|---|---|
| **Kosmetiker/in** | Wir suchen für unseren Salon in Hamburg-Eppendorf 1 Kosmetiker/in zunächst in Teilzeit. Ihre Aufgaben: primär medizinische und kosmetische Fußpflege, Gesichtsmassagen, Makeup, Gesichtsmasken, apparative Kosmetik, Vaporosion, gern Nageldesign | Abgeschlossene Ausbildung als Kosmetiker/in ist wünschenswert / idealerweise Berufserfahrung<br>. | Cleopatra Schönheitssalon<br>Herr Kuksin<br>Lokstedter Weg 1<br>20251 Hamburg<br>E-Mail: sacharkuksin@hotmail.de |
| **Gärtner/in - Friedhofsgärtnerei** | Wir suchen zum 02.05.2013 eine/n Friedhofsgärtner/in oder Bewerber/innen aus dem Baumschulbereich! Die Tätigkeiten umfassen allgemeine Friedhofsgärtnerische Tätigkeiten wie Grabanlagen gestalten und anlegen, Baumschnitt usw. Aufstiegsmöglichkeiten sind vorhanden. | Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Friedhofsgärtner/in / Berufserfahrung erforderlich / Führerscheinklasse 3 (B) zwingend erforderlich | Blumen Tomfort Michael Tomfort<br>Herr Michael Tomfort<br>Promenadenstr. 19<br>22453 Hamburg |
| **Inkassosachbearbeiter/in** | Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in unserem Hause die Stelle einer/s Inkassosachbearbeiterin/s in Vollzeit zu besetzen. | Voraussetzung ist die abgeschlossene Ausbildung zur/m Rechtsanwaltsfachangestellten oder zur/m Bürokauffrau/mann. Berufserfahrung aus dem Forderungsmanagement ist wünschenswert aber keine Voraussetzung. | BIG Berliner Inkasso Gesellschaft mbH<br>Herr Bernhard Freiherr von Uslar-Gleichen<br>Flughafenstraße 52<br>22335 Hamburg<br>E-Mail: bewerbung@berliner-inkasso.de |

DB Mobility Networks Logistics

Kein Job wie jeder andere: **Azubi bei der DB.**

In deiner Region suchen wir Auszubildende in folgenden Berufen:

- Tiefbaufacharbeiter/in, Fachrichtung Gleisbau
- Mechatroniker/in
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Elektroanlagenmonteur/in
- Industrieelektriker/in

Fünf von 50 verschiedenen Ausbildungsberufen bei der Deutschen Bahn. Wir suchen jedes Jahr mehr als 3.000 Auszubildende (w/m) für unsere gewerblich-technischen, kaufmännisch-serviceorientierten, IT- und Verkehrsberufe. Jetzt bewerben unter: **www.deutschebahn.com/karriere**

**DB. Zukunft bewegen.**

**Bewerbung**

mit der Maus

In unserem großen Online-Stellenmarkt finden Sie bestimmt ein passendes Stellenangebot

FOTO: UNPICT / FOTOLIA.DE

**www.JOBS-KOMPAKT.de**

## Aktuell

### Oft fehlt die Zeit

**für Weiterbildung**

**Laut des Instituts der deutschen Wirtschaft ist für 63 Prozent aller Beschäftigten Weiterbildung wichtig, um berufliche Tätigkeiten besser auszuüben und im Job weiterzukommen.** Dennoch lassen sich rund 70 Prozent von einer Umsetzung abhalten. Größtes Hindernis für Weiterbildungsaktivitäten ist der Faktor Zeit, aber auch die Unübersichtlichkeit des Weiterbildungsmarktes. Im Schnitt absolviert jeder Beschäftigte jährlich 33 Seminarstunden.

## Fakten-Check

**1 035 €**

gaben deutsche Unternehmen 2012 pro Mitarbeiter für Weiterbildungsmaßnahmen aus. Fast acht von zehn Unternehmen wollen durch Weiterbildung ihre Innovationsfähigkeit sichern.
Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft

# Ungewöhnliche Jobsuche

## Letzte 500 Pfund für Plakatwerbung ausgegeben

**Adam Pacitti (24) hat seinen Bachelor als Media-Producer an der englischen Universität Winchester gemacht. Eigentlich eine Ausbildung mit guter Job-Perspektive - doch nicht in England.**

Nach ca. 250 Absagen kam Adam, der bei seinen Eltern auf einer Insel im Ärmelkanal lebt, auf die Idee einer ungewöhnlichen Plakat-Kampagne.

„Mit meinen letzten 500 Pfund (rund 615 Euro) habe ich diese Plakatwand gemietet. Bitte gebt mir einen Job“, wirbt er in großen Lettern für sich selbst.

Obwohl sich schon einige Firmen bei ihm gemeldet haben, blieben konkrete Jobangebote bisher aus. Doch der 24-jährige Brite ist guter Hoffnung, dass es bald klappt.

FOTO: SCREENSHOT / EMPLOYADAM.COM

## EDV

Foto: © ESP - Fotolia.com

CBW College Berufliche Weiterbildung GmbH

**Software Developer ABAP und Java**
inkl. Zertifizierungen, Kursstart ist garantiert!
BG*
Start: 06. 05. 2013
Dauer:7,5 Monate
CBW GmbH, Frankenstraße 3, 20097 Hamburg
+49 40 23 85 83 78 0, info@cbw-hamburg.de, www.cbw-weiterbildung.de

ELBCAMPUS

**CAD Fachkraft 3D (HWK)**
Experte für Entwurf, Konstruktion & Visualisierung
BG*
03. 06. 2013 bis 30. 08. 2013
ELBCAMPUS, Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
+49 40 35 905 - 777, weiterbildung@elbcampus.de, www.elbcampus.de

## gewerblich

Foto: © Frances Twitty- istock.com

PROTEKTOR Fachschule für Sicherheitsdienstleistungen Facility Management & Euro-Management

**Fachkraft für Schutz und Sicherheit**
anerkannter Ausbildungsberuf in der privaten Sicherheitsbranche
BG*
Dauer: 21 Monate, laufender Einstieg
Fachschule Protektor, Steintorwall 4, 20095 Hamburg, +49 40 32 58 42 - 0

Anzeigen **ab 79 Euro**
Telefonhotline 040 64 666 1600

Foto: © carlosseller - Fotolia.com

## med./sozial

**Umschulung zum/r Augenoptiker/in**
Anmeldung zum Schnuppertag – anschließend Umschulung starten.
BG*
Start: 03.06.2013
Dauer: 24 Monate
TF Heinze, Überseering 9, 22297 Hamburg,
+49 40 63 90 290, info@tf-heinze.de, www.tf-heinze.de/augenoptik.html

**Medizinische Fachangestellte für Berufsrückkehrer m/w**
Aktualisierung der Fachkenntnisse für Medizinische Fachangestellte bzw. Arzthelfer/in
BG*
Start: 27.05.2013
Dauer: 12 Wochen
TÜV NORD Schulungszentrum, Gründgensstraße 6, 22309 Hamburg,
+49 40 78 08 14 0, www.tuevnordschulungszentrum.de

Foto: © Arkady Chubykin - fotolia.com

## technisch

**Fachkraft für glasfaserverstärkte Kunststoffe**
Laminieren nach DVS 2220
BG*
01.07.2013 bis 09.08.2013
SLV Nord, Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
+49 40 35905-400, info@slv-nord.de, www.slv-nord.de

**Mediengestalter/in Digital und Print**
Umschulung – 9 Monate Praktikum – IHK Abschluss
BG*
Start: 28.06.2013
Dauer: 24 Monate
WBS TRAINING AG, 2x in Hamburg
+49 40 28 46 74 300, hamburg@wbstraining.de, www.wbstraining.de

Foto: © pressmaster - fotolia.com

## kaufmännisch

**Kaufmännische Umschulungen in Teilzeit**
Zahlreiche kaufmännische Berufe starten (IHK)
BG*
Start: 03.06.2013
Dauer: 24 Monate
DAA GmbH, Alter Teichweg 11-13, 22081 Hamburg
+49 40 25 15 29-0, sabine.groebler@daa.de, www.daa-hamburg.de

**SAP-Führerschein**
Kernkompetenz mit SAP Anwenderzertifizierung
BG*
Start: 13.05.2013
Dauer: 2,5 Monate
GFN AG - Die IT-Spezialisten, Hammerbrookstraße 90 , 20097 Hamburg
+49 40 63 60 38-0, www.gfn.de

**Nachholen des Berufsabschlusses in 6 Monaten**
Büro, Großhandel, Spedition, Immobilien, Gesundheitswesen
12.06.2013 bis 30.11.2013
Stiftung Grone-Schule, Heinrich-Grone-Stieg 4, 20097 Hamburg
+49 40 23703-107, www.bildungsgutscheinumschulung.de

**Fachkraft für Finanz- und Lohnbuchhaltung**
Finanzbuchhaltung mit Lexware, DATEV, SAP
BG*
Start: 29.04.2013 und 03.06.2013
Grone Wirtschaftsakademie, Heinrich-Grone-Stieg 4, Hammerbrook, 23703 Hamburg,
+49 40 23703-405, b.spyrou@grone.de, www.grone.de

**Finanzbuchführung für MigrantInnen**
Qualifizierung für migrantische BuchhalterInnen
April bis Oktober
verikom, Norderreihe 61, 22767 Hamburg
+49 40 350 17 72 15, www.verikom.de

**WEP Praxiscamp „Erfolgreich in die Selbstständigkeit!"**
Den eigenen Businessplan schreiben, Gründer-Wissen kostenfrei
16.05.2013 bis 31.05.2013
WEP mbH, Gudrun Kellermann, Lise-Meitner-Allee 18, 25436 Tornesch
+49 4120 70 77 20, kellermann@wep.de, www.wep.de

Foto: © Sven Hoppe - Fotolia.com

## sonstiges

**Kunsttherapie und Kreativitätstraining**
berufsbegleitende Weiterbildung, Supervision für Ergotherapeuten
Start: Sept./Okt. 2013
Ausbildungsinstitut APAKT-Hamburg, Donnerstraße 10, Haus 3, 22763 Hamburg
+49 40 22 10 52, info@apakt.de, www.apakt.de

**Berufsabschluss, Deutsch-, Integrationskurse**
Zertifizierte und staatlich anerkannte Abschlüsse
BG*
Start: monatlich
Azubihilfe, Nachhilfe u. Sprachkurse, Spaldingstraße 210, 20097 Hamburg,
+49 40 24 42 56 03, www.azubihilfe.de

BG* Dieser Kurs kann mittels Bildungsgutschein der Arbeitsagentur, der Jobcenter oder anderer Sozialträger verrechnet werden.

## Aktuell

### Eine Truppe tritt ab

**Premiere der besonderen Art im Schauspielhaus**

Nach acht Jahren treten viele Akteure des Hamburger Schauspielhauses ab. FOTO: DPA

**Hamburg** - Zum Abschied mal ein ungewöhnlicher Abend im Schauspielhaus. Kurz bevor Deutschlands größtes Sprechtheater für gut sieben Monate wegen Sanierungsarbeiten bis Mitte November dicht macht, gab es mit der Premiere von „Ritt in die Sonne“, inszeniert von Samuel Weiss, einen Abend von Schauspielern über Schauspieler, über ihr Theater, über den Abschied von der Bühne.

Viele der Ensemble-Mitarbeiter verlassen jetzt nach acht Jahren das Haus. Bewegend war der Auftritt von Juliane Koren (61) und ihre Gedanken über den Abschied. „Eines Tages wacht man auf und alle sind weg“, sagt sie und bittet das Publikum: „Weinen Sie sieben Sekunden um mich und meinen Kummer.“

Noch ist der Abschied vom Schauspielhaus nicht ganz endgültig: Am 27. April wird „Ritt in die Sonne“ nochmals aufgeführt. Im Herbst beginnt dann Karin Beier, zur Zeit noch am Kölner Schauspiel, ihre erste Spielzeit als Intendantin in Hamburg.

Oldie 60+ reif und rüstig!
0900 - 555 255 425
MIT, 1,99/Min. a.d.dt. Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

SÜSSE TINA (18) wild & frech
0900-555 255 424
MIT, 1,99/Min. a.d.dt. Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

HM! HEISSE TELEFON-KONTAKTE
0900 - 555 255 426
MIT, 1,99/Min. a.d.dt. Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Stephan „Hösti“ Höstermann an seinem Zeichenplatz. Rechts: Mit dieser Urkunde wurde er zum königlichen Hof-Cartoonisten ernannt FOTOS: Hösti

# Gestatten, ich bin der königliche Hof-Cartoonist

## Hösti zeichnet jetzt für HAMBURG am MONTAG

Esens (Ostfriesland) – **Sein Hobby zum Beruf mache: Für viele sieht so die Idealvorstellung ihrer Arbeitswelt aus. Einer, der das geschafft hat, ist Stephan Höstermann. Der 51-Jährige arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich als Designer und Cartoonist. Seine Comics sind nun wöchentlicher Bestandteil von HAMBURG am MONTAG (heute auf Seite 39).**

Dass er eine künstlerische Ader besitzt, entdeckte der Norddeutsche recht früh: Schon als Kind kritzelte „Hösti“, so sein Künstlername, der sogar in seinem Personalausweis eintragen ist, seine Zeichnungen auf (fast) alles, was ihm unter den Stift kam: Schulhefte und Pulte wurden ebenso bearbeitet wie die Parka-Anoraks seiner Freunde. Seit dieser Zeit kann er nicht mehr ohne seine Zeichnungen. Seine Erfindung, die „Möwe Emma“ ziert so manches Mitbringsel von der Nordseeküste: T-Shirts, Becher oder Feuerzeuge – der freche Vogel ist überall dabei.

Doch Stephan Höstermann geht es nicht nur um Spaß, er legt auch sehr viel Wert auf sein karitatives Engagement: „Mir geht es gut, deshalb gebe ich gerne ab“, so seine einfache Erklärung. Der Künstler ist unter anderem Botschafter des Kinderhilfswerks

Freunde: König Chephas Bansah und Hösti

„International Children Help e.V.“. Sein Einsatz bescherte ihm vor acht Jahren dann auch eine ganz besondere Auszeichnung: Auf einer Veranstaltung zeichnete er Seine königliche Hoheit – Chephas Bansah, König von Hohoe Gbi aus Ghana. „Der König sah die Bildgeschichten und musste herzlich darüber lachen“, erzählt Hösti. Kurz darauf erhielt er eine Ernennungsurkunde – und darf sich seitdem „königlicher Hofcartoonist“ nennen. Ein Titel, über den er sich augenzwinkernd immer noch freut, der für ihn aber nur Nebensache ist: „Ich möchte vom Publikum als Illustrator, Cartoonist und Designer ernst genommen werden.“

*/Thomas Momani*

## Drehort der Woche

FOTO: DPA

Hamburg – **In vielen der 104 Stadtteile finden auch diese Woche Film- und Fernsehaufnahmen statt.**

**Buddy** Bully Herbigs (Foto) neueste Kino-Produktion wird in dieser Woche in Eimsbüttel und Eppendorf gedreht. Der Film erzählt die Geschichte eines „Schutzengels in Ausbildung“, der versucht, einem emotional verarmten Sprudel-Milionär die wirklich wichtigen Dinge des Lebens beizubringen.

# Frauen drehen am Rad

## „Lucky Lady“ in der Spielbank

Hamburg – **Ein Freundinnen-Abend der besonderen Art: Gehen Sie doch mal zusammen in die Spielbank.** Dort gibt es jeden letzten Donnerstag im Monat die Möglichkeit, „Lucky Lady“ zu werden. Unter Anleitung erfahrener Croupiers starten durchgehend neue Damen-Spielrunden. Zu gewinne gibt es einen Parfümerie-Gutscheine. Poker, Roulette oder Black Jack – überall können Sie in kostenlosen Proberunden für das echte Spiel üben, das nach 22 Uhr beginnt.

Anmeldung unter 040/33 47 330 oder per Mail an info@spielbank-hamburg.de Der Eintritt beträgt 12,50 Euro pro Person.

# Jörg Knör Alles nur Show

## Entertainer feiert Premiere in den „Fliegenden Bauten“

**Hamburg** - Was haben Inge Meysel, Karl Lagerfeld und Udo Lindenberg gemeinsam? Richtig, sie alle waren gestern Abend in den „Fliegenden Bauten“ auf St. Pauli zu Gast. Natürlich nicht im Original, sondern als herrliche Parodien von Stimmen-Imitator und Entertainer Jörg Knör (Foto). Der Neu-Hamburger gab gestern seine erste Vorstelllung seiner Show „Knör Ahoi“. Der 53-Jährige parodierte, sang und spielte Saxophon, begeisterte sein Hamburger Publikum. Unter den Gästen: Judo-Olympiasieger Ole Bischoff, Ex-HSV Trainer Michael Oenning und Hockey-Bundestrainer Michael Behrmann.

FOTO: Publicaddress

IHRE LIEBSTEN
DESIGNER
MARKEN
30-70%*
GÜNSTIGER
ENTDECKEN SIE UNS
A7 - Neumünster Süd
McArthurGlenDesignerOutletNeumuenster
designeroutletneumuenster.de
*vom UVP
McArthur Glen
Designer Outlet
™
Neumünster

Leslie Clio: Gleich zu zwei Auftritten kommt sie in diesem Jahr in ihre alte Heimat. FOTO: Promo

# Clio startet durch

## Hamburgerin zu Gast im Molotow

**Ihre Stimme liegt irgendwo zwischen Duffy und Adele, die Musik ist von Pop angehaucht und von Soul getragen: Keine Frage, Leslie Clio ist die Entdeckung der Saison. Erst nur von Experten wahrgenommen mit ihrer Debüt-Single „Told you so“, legte sie mit „I Couldn’t Care Less“ ordentlich nach (Teil des Soundtracks von Matthias Schweighöfers Film „Schlussmacher“), und seit dem Start ihres Albums „Gladys“ im Februar ist sie fester Bestandteil der Radio-Charts.**

Also genau der richtige Zeitpunkt für die 26-jährige gebürtige Hamburgerin auf Solotour zu gehen, nachdem sie schon zusammen mit Joss Stone unterwegs war. Sie hat sich relativ kleine Locations ausgesucht, was dazu führt, dass ihre Konzerte nahezu ausverkauft sind. Auch für den Auftritt am 26. April im Molotow (Spielbudenplatz) gibt es nur noch Restkarten (ab ca. 40 Euro).

Leslie Clio, die seit 2010 in Berlin lebt, schreibt ihre Texte selbst und hüllt sie in Musik, die sie selbst als „modern soul-pop with a touch of retro“ beschreibt. Man kann aber auch einfach sagen, dass sie einfach gute Musik mit Ohrwurm-Qualität abliefert. Und wer jetzt traurig ist, wenn er keine Tickets mehr für das Hamburger Konzert bekommt: Es gibt ein Wiedersehen. Am 28. Oktober tritt sie dann im Uebel & Gefährlich (Feldstraße) auf. Dafür gibt es – noch – reichlich Karten. Für heutzutage nahezu günstige Preise ab rund 23 Euro.

*/ Christian Johannsen*

## Mein Tipp

von Michael Kudal | HAMBURG am MONTAG-Redakteur

### Santiano – Bis ans Ende der Welt

Mit ihrer eigenwilligen Mischung aus Rock, Pop und Irish Folk, garniert mit ein wenig Seefahrer-Romantik und Geschichten von der Sehnsucht nach der großen, weiten Welt, haben die Jungs von **Santiano** einen unglaublichen Erfolg hingelegt. Ihr Debutalbum kletterte bis auf Platz drei in den deutschen Album-Charts. Am **25. April** gehen sie in Hamburg vor Anker und beenden ihre Tour in der **o2 World**. Nicht nur für echte Seebären absolut empfehlenswert!

## Diese Woche

**MO Jörg Knör**
Fliegende Bauten, 20 Uhr

**Matthias Reim**
Große Freiheit 36, 20 Uhr

**Pohlmann**
Knust, 21 Uhr

**DI Avantasia**
Große Freiheit 35, 20 Uhr

**MI The King's Speech**
St. Pauli-Theater, 20 Uhr

**Hannes Wader**
Fabrik, 20 Uhr

**DO Black Veil Brides**
Grünspan, 20 Uhr

**FR Bosse**
Große Freiheit 36, 19.15 Uhr

**Overkill**
Markthalle, 20 Uhr

**SA The Australian Pink Floyd Show**
o2 World, 20 Uhr

Die Termine werden präsentiert von
unikosmos.de

## Mädchen
in Männerberufen

### Am Donnerstag ist wieder Girl’s Day

Hamburg — **Am kommenden Donnerstag findet der diesjährige Girl’s Day statt**. An diesem Tag erhalten Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse praxisnahe Einblicke in verschiedene Berufe, Studiengänge und Ausbildungsberufe.

Am Girl’s Day können Mädchen weibliche Vorbilder in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik treffen. Außerdem können sie Berufe kennen lernen, die meist überwiegend von Männern ausgeübt werden. Vor allem Betriebe mit technischen Abteilungen und Ausbildungen, Hochschulen und Forschungszentren öffnen den Mädchen ihre Türen.

Diese Meldung wird präsentiert von SCOOLZ

## Ihr Wochenhoroskop

**Widder 21.03. - 20.04.**

Vorsicht: Sie neigen zu Sturheit. Aus einer langen Freundschaft könnte mehr werden. Aber kennen Sie sich nicht zu gut? Ein Energieschub bringt Sie erfolgreich durch die Woche.

**Stier 21.04. - 20.05.**

Fangen Sie den Kampf gegen die Pfunde möglichst bald an. Sie handeln sich eine Abfuhr ein. Aber nicht verzagen. Auch ohne Ihr Zutun klappt alles. Versuchen Sie mal loszulassen.

**Zwillinge 21.05. - 21.06.**

Um besser abzuschalten, sollte abends der Fernseher aus sein. Eifersuchtsgefühle drohen. Aber sind sie auch berechtigt? Ihre Leistung wird angemessen honoriert. Weiter so!

**Krebs 22.06. - 22.07.**

Denken Sie positiv. Selbstzweifel sind fehl am Platz. Charme und Anmut sind derzeit Ihre großen Trümpfe. Sie haben das Gefühl, nicht voranzukommen. Holen Sie sich Rat.

**Löwe 23.07. - 23.08.**

Konsequent bleiben: Nachgeben nützt Ihnen nichts. Sie lassen Ihren Einfallsreichtum spielen. Das bringt Sie zum Liebesziel. Sie können einen Streit schlichten, denn Sie haben den Überblick.

**Jungfrau 24.08. - 23.09.**

Besonnene Gesprächspartner können Sie wieder erden. Stecken Sie bei einem Konflikt zurück, wenn es nicht zu viel kostet. Im derzeitigen Arbeitstrubel haben Sie die Ruhe weg. Prima!

**Waage 24.09. - 23.10.**

Aktivität statt abschlaffen: Damit schaffen Sie Ausgleich. Sie verlieben sich leicht – neu oder wieder in den Partner. Intuition, Kreativität, Engagement – das ist Ihr Erfolgsrezept.

**Skorpion 24.10. - 22.11.**

Gute Freunde stehen Ihnen derzeit zur Seite. Beziehungsfrust – aber Sie können sehr gut gegensteuern. Sie wollen sich verändern. Prüfen Sie, ob das Neue auch wirklich besser ist.

**Schütze 23.11. - 21.12.**

Einen Tiefschlag Ende der Woche stecken Sie lächelnd weg. Ihre Aura ist zauberhaft. Man kann nur schwer widerstehen. Das Erfolgsrezept in dieser Woche: eiserne Disziplin.

**Steinbock 22.12. - 20.01.**

Sie stehen zu Fehlern. Das bringt Ihnen Pluspunkte. Intime Kuschelstunden warten auf Sie. Genau das Richtige für die Seele. Achten Sie darauf, dass Sie bei Ihrem Job Rückendeckung haben.

**Wassermann 21.01. - 19.02.**

Pflegen Sie alte Freundschaften, die Sie auffangen können. Auf Kritik reagieren Sie humorvoll. Aber beherzigen Sie sie auch. Sie haben das richtige Arbeitstempo. Alles läuft rund.

**Fische 20.02. -20.03.**

Setzen Sie Prioritäten – vor allem im Privatleben! Das schlechte Beziehungsgewissen plagt Sie. Tun Sie was dagegen! Ihr Gespür für das richtige Wort glättet die Wogen.

*Persönliche, astrologische Beratung unter:*

**Tel.: 0900 / 339 399 381***

*1,99EUR/Min., DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH

Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung, Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).

# Original und Fälschung

Paul Gaugin: Siesta – links das Original aus 1893.
In der Kopie (rechts) sind 5 Fehler eingebaut, die es zu finden gilt.

# Sudoku – das Logikrätsel

**Lösen Sie eines der Sudokus und mit etwas Glück gewinnen Sie 20 Euro!**

**So geht's:** Füllen Sie das Gitter mit Zahlen von 1 bis 9. In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der 9er-Blocks aus 3x3 Kästchen darf jede Zahl nur einmal vorkommen.

**Wählen Sie nun einfach die**

**01378 / 260 205 77***

und nennen Sie uns eine der Lösungszahlen! Unter allen Anrufern mit der richtigen Lösung verlosen wir jede Woche 20 Euro!
**Wir wünschen Ihnen viel Glück!**

* 50 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt; der Geldbetrag wird überwiesen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 4 | 6 | | | | 9 | | 3 |
| | 3 | | | 8 | | 7 | | 1 |
| | | | 5 | 4 | | | 2 | 8 |
| | | | | | 7 | | | 6 |
| | 2 | 7 | 8 | | 4 | 1 | 3 | |
| 9 | | 3 | 2 | | | 5 | | |
| 3 | 7 | | | 6 | 5 | | | |
| 1 | | 8 | | 7 | | | 9 | |
| 5 | | 2 | | | | 4 | 6 | |

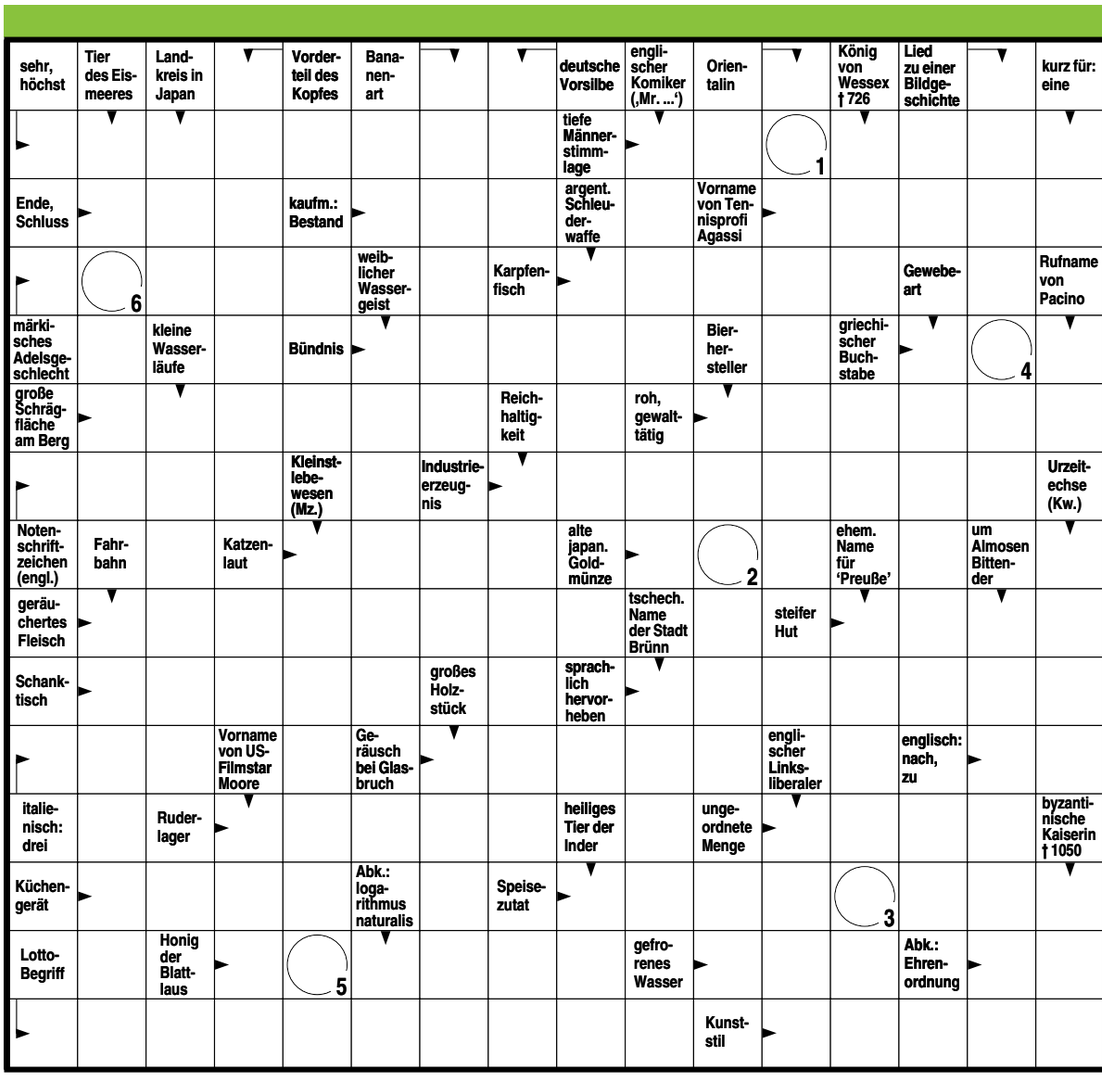
Sudoku 1 leicht

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | | 6 | | | 8 | | | 4 |
| 2 | | | | 3 | 1 | 9 | | |
| | | 3 | | 6 | | | | |
| | | 4 | | 1 | | 8 | 5 | |
| | 9 | | | | | | 6 | |
| | 3 | 8 | | 9 | | 4 | | |
| | | | | 5 | | 2 | | |
| | | 2 | 6 | 7 | | | | 8 |
| 7 | | | 2 | | | 6 | | 5 |

Sudoku 2 mittel

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | 6 | 7 | 3 | | |
| | | 6 | | | 8 | | 4 | |
| | 5 | | | | 3 | 6 | | |
| | | 8 | | | | | 5 | |
| | 2 | | 7 | | 1 | | 6 | |
| | 9 | | | | | 8 | | |
| | | 4 | 3 | | | | 8 | |
| | 3 | | 8 | | | 1 | | |
| | | 7 | 5 | 2 | | | | |

Sudoku 3 schwer




mitmachen & gewinnen

## 20 Euro extra Taschengeld!

Lösen Sie das Rätsel, nennen Sie uns Ihre Lösung und mit etwas Glück gewinnen Sie 20 Euro!

**LÖSUNG**

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |

So geht´s

**Wählen Sie nun die**

**01378 / 260 205 77***

und nennen Sie uns das Lösungswort. Unter allen Anrufern mit der richtigen Lösung verlosen wir jede Woche 20 Euro. Wir wünschen Ihnen viel Glück!

*50 Cent/Anruf DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt; der Geldbetrag wird überwiesen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.


## Impressum

**Wolter-Rousseaux Media GmbH**
Gutenbergring 39 - 41
22848 Norderstedt

**Telefon** 040.64666.16-00
**Fax** 040.64666.16-10
**E-Mail** redaktion@hamburg-am-montag.de
**Web** hamburg-am-montag.de

**Redaktion**
Sven Wolter-Rousseaux (V.i.S.d.P), Lena Brandherm, Christian Johannsen, Michael Kudal, Thomas Momani, Dominique Rousseaux, Nick M. Sauer, Yvonne Scheller, Timo Vogel

**Druck / Auflage**
Megadruck (Westerstede)
32 500 Exemplare

Glücksspiel kann süchtig machen. Zutritt ab 18 Jahren. Ausweispflicht. Helpline: 0 18 01/37 27 00 (3,9 Cent pro Anruf).